

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a. Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungsstelle: Birkenfeldstr. 9e
38165 Lehre
Leiter: Herr S. Robling
Telefon: 05308 990 551
E-Mail: s.robling@steuerverbund.de
Internet: www.steuerverbund.de

RUNDSCHAU FÜR DIE GEMEINDE LEHRE

LEHRSCHER

BOTE

Ausgabe 11/20

43. Jahrgang

Unabhängig

Nicht parteigebunden

Erscheint monatlich

Bauernhaus mit vermieteten Teilflächen zur Selbstnutzung oder Kapitalanlage in Schandelah

Mehr Informationen unter: www.wolter.de/bauernhaus

JO. WOLTER
Wir bewegen Immobilien®

Gewalt an Frauen hat viele böse Gesichter

LEHRE Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen

Am 25. November ist der internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen. Auch in der Gemeinde Lehre ist aus diesem Anlass unter dem Motto „Wir brechen das Schweigen!“ auf Initiative der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Lehre eine Aktion vor dem Rathaus geplant.

Ursprünglich wollten das Team der ASF um Edelgard Hahn und die Gleichstellungsbeauftragte Julia Carluccio am 25. November zu einer Mitmachaktion einladen, auch die FrauenUnion der CDU und die Starken Frauen Königslutter sowie der Gemeindebürgermeister waren mit von der Partie. Jetzt steht fest: Die Aktion wird im November stattfinden - Corona-bedingt allerdings etwas anders als geplant.

Nach aktuellem Stand sollen vor dem Rathaus am Marktplatz in Lehre Kerzen für die Opfer von Femiziden entzündet werden. Außerdem werden Informationen rund um das Thema an den Rathaus-Fenstern plakatiert. Damit soll auf ein wichtiges Thema aufmerksam gemacht und zum Ausdruck gebracht werden: Wir sagen Nein zu Gewalt an Mädchen und Frauen!

Gewalt an Frauen hat viele Gesichter: Sexuelle Übergriffe, frauenfeind-



liche Sprache, unterschwellige Witze, Nötigung, Demütigung, Beleidigung, Bedrohung, soziale Kontrolle, Stalking, Menschenhandel, Genitalverstümmelung und vieles mehr. Vor allem ein Thema wird dabei häufig bagatellisiert: häusliche Gewalt in Ehe und Partnerschaft.

Dabei ist genau dies die häufigste Ursache von Verletzungen bei Frauen! Diese umfasst neben der physischen auch sexuelle und/oder psychische Gewalt zwischen Personen in zumeist häuslicher Gemeinschaft und wird noch viel zu selten angezeigt und geahndet. Und viel zu oft ist es

oft verschleiert, denn: Es sind Morde an Frauen, begründet durch ihr Geschlecht. Also Femizide! Und genau diese sind die exzessivste, tödliche Form von männlicher Gewalt gegen Mädchen und Frauen.

Um das öffentliche Interesse auf die Gewalt gegen Frauen zu lenken und zu

gleich Strategien zu ihrer Bekämpfung in den Mittelpunkt zu rücken, wurde 2000 von den Vereinten Nationen der Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen ausgerufen. Die Staaten und ihre Institutionen auf der ganzen Welt sollen damit stets erneut daran erinnert werden, ihre Verantwortung für den Schutz von Mädchen und Frauen ernst zu nehmen. Die Wahl fiel auf den 25. November, den Jahrestag des Femizids an den drei Schwestern Mirabel in der Dominikanischen Republik. Sie waren 1960 von den Schergen der Militärdiktatur entführt, vergewaltigt, gefoltert und schließlich brutal ermordet worden.

Die ASF beteiligt sich mit dieser Aktion zusammen mit den Gleichstellungsbeauftragten und weiteren Organisationen in mehreren Städten und Gemeinden des Landkreises an der Kampagne des Hilfefonns, die unter dem Motto „Wir brechen das Schweigen!“ steht.

Die Organisatorinnen stehen auch über die Aktion hinaus für Gespräche zur Verfügung. Nähere Informationen erhalten Sie unter anderem bei Julia Carluccio unter Tel 05308 699-34 oder per Mail an gleichstellung@gemeinde-lehre.de

Vereine aufgepasst!

LEHRE Neuer Kompass erscheint

Ende des Jahres erscheint durch den Rundschau-Verlag turnusmäßig wieder die neue Gemeindebroschüre „Lehrscher Kompass“, in der wir alle Vereine der Gemeinde kostenlos veröffentlichten. Daher bitten wir Sie – sofern Sie noch nicht von uns kontaktiert wurden – uns die aktuellen Angaben Ihres Vereins an rundschau@okn1.de zu mailen oder telefonisch unter 0531 2200123 durchzugeben. Damit machen Sie nicht nur Werbung für Ihren Verein, sondern sind für potenzielle neue Mitglieder sofort erreichbar.



Neues Feuerwehrhaus

GROSS BRUNSRÖDE

Gross Brunsrode bekommt ein neues Feuerwehrgerätehaus. Doch bevor etwas Neues entstehen kann, muss zunächst das Alte weichen. Deshalb haben hier inzwischen die Abbrucharbeiten des alten Gebäudes begonnen. In diesem Zuge musste auch der angrenzende Spielplatz gesperrt werden.

Geplant ist, dass das neue Feuerwehrhaus Ende nächsten Jahres steht und wieder genutzt werden kann. Bis dahin hat die Freiwillige Feuerwehr in der leer stehenden Gaststätte ein neues Domizil gefunden. Gleichzeitig arbeitet das Bauamt mit Hochdruck daran, dass passend zum nächsten Frühjahr auch ein neuer Spielplatz präsentiert werden kann. Dieser soll nach aktuellem Stand auf dem Kirchengrundstück entstehen.



Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackierermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Wir führen für Sie aus:

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadendämmung (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531- 70 20 900 05308- 70 78 80
Braunschweig Lehre

Jubiläumskalender 2021 fast fertig

BEIENRODE Dorfgemeinschaft nimmt Bestellungen entgegen



Noch keine Idee für ein Weihnachtsgeschenk oder noch keinen Kalender für das kommende Jahr gekauft?

Dann haben wir für Sie und Euch das Richtige!
Wie hier bereits berichtet, wird der Verein Dorfgemeinschaft Beienrode zum 825. Jubiläum unserer Ortschaft, einen Jubiläumskalender herausgeben.

Corona hat auch uns diesbezüglich ein wenig zurückgeworfen und unsere Planung fast scheitern lassen, aber wir haben es trotzdem geschafft.

Ab Montag, den 16. November, wird ein Ansichtsexemplar im Eingangsbereich des Dorfgemeinschaftshauses aushängen. Ab diesem Zeitpunkt nehmen Susanne

Rehburg, Heiner Schastok und Uwe Leinert gerne Bestellungen entgegen. Wir bitten um Verständnis, dass mit der Bestellung auch die 12 Euro Kaufpreis zu entrichten sind. Wir freuen uns auf zahlreiches Interesse und Bestellungen.

Bedanken möchten wir uns ausdrücklich bei allen, die uns Bildmaterial und mehr zur Verfügung gestellt haben. So wurde aus einer Idee ein Jubiläumskalender 2021. Vielen Dank.

Dorfgemeinschaft
Beienrode e.V.

Nächste Sprechstunde

BEIENRODE

Ortsbürgermeister
Uwe Leinert

Freitag, 20. November
17 bis 17:45 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Beienrode

In eigener Sache:

Für Veranstaltungen, auf die wir in dieser Ausgabe hinweisen, kann aufgrund der neuen Corona-Regeln keine Gewähr übernommen werden. Wir möchten Sie bitten, sich im Vorfeld darüber zu informieren, ob und in welchem Umfang die Veranstaltung stattfindet und welche Regeln zu beachten sind. Vielen Dank!



Qualität muss nicht immer teuer sein!
Bei uns finden Sie ALLES...
• große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen
• Feinsteinzeug in vielen Farben und Formaten
• Glas- und Natursteinmosaik
• Baustoffe und Werkzeuge für die Fliesenverlegung
...und noch vieles mehr!

FLIESEN - JO

DIREKTIMPORT E.K.

Alte Frankfurter Strasse 182
38122 Braunschweig
Fax: (0531) 87 88 394
www.fliesen-jo.de

Tel.: (0531) 87 88 384

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

IMMOBILIEN
ULRICH
DEMME

Seit über **20** Jahren!

Für vorgemerkte Kunden suchen wir:
Doppelhäuser, Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen
in Lehre und Umgebung.

Demmer Immobilien | Berliner Straße 26, 38165 Lehre
Tel. 05308 1032 | www.demmerimmobilien.de

EXCHANGE AG
GOLDANKAUF

Jetzt Gold und Schmuck zu Top Preisen verkaufen oder beleihen.

Info-Tel.: 0531 6180 8883
Bohlweg 10
38100 Braunschweig

ÜBER 20 X IN DEUTSCHLAND.

www.exchange-ag.de

IHR EXPERTE FÜR WERTE.

AUS DEM RATHAUS

MOHR Bestattungen Seit über 50 Jahren Qualität, Erfahrung und Vertrauen
Fallersleben | Telefon 05362 9880-0 | www.mohr-bestattungen.de

Zu Ehren von Friedrich „Fritz“ Brandes

WENDHAUSEN Gedenktafel aufgestellt



Zu Ehren von Fritz Brandes: Enkel Jörg Brandes, Bürgermeister Andreas Busch, stellvertretender Ortsbürgermeister Heinz-Gerhard Prenzel, Enkelin Brigitte Bothe, Anna Lamprecht (Braunschweigische Landschaft), Initiator Uwe Otte und der ehemalige niedersächsische Ministerpräsident Gerhard Glogowski bei der Enthüllung der Gedenktafel.

Die Gemeinde Lehre hat eine neue Gedenktafel. Am Tag des 125. Geburtstags von Friedrich „Fritz“ Brandes wurde zu Ehren des ersten Landrats im Landkreis Braunschweig eine Gedenktafel vor der ehemaligen Verwaltungsstelle und der heutigen Heimatstube in Wendhausen aufgestellt.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Bürgermeister Andreas Busch enthüllte dieser gemeinsam mit Initiator Uwe Otte, Unterstützer Bernd Krüger, Anna Lamprecht vom Verein Braunschweigische Landschaft, dem stellvertretenden Ortsbürgermeister Heinz-Gerhard Prenzel, dem ehemaligen niedersächsischen Ministerpräsidenten Gerhard Glogowski, Brandes Enkelin Brigitte

Bothe und seinem Enkel Jörg Brandes die Gedenktafel.

Friedrich Brandes wurde 1895 in Wendhausen geboren und starb hier 1946 auch. Zu Lebzeiten erlebte er hier auch die Schrecken der Nazi-Herrschaft hautnah mit: „Er litt unter den Nazis, wurde in Schutzhaft genommen, er wurde misshandelt und er wurde politisch kalt gestellt“, betonte Busch in seiner Rede. Hierbei erinnerte er auch an den 2018 gegründeten Arbeitskreis „Erinnerung“, der sich Gedanken macht, wie eine Erinnerungskultur in der Gemeinde Lehre aussehen kann. „Wichtig ist allen Beteiligten, auch die positiven Beispiele aus dieser Zeit zu zeigen. Menschen eben,

wie Friedrich Brandes einer war“, so Busch. Denn der überzeugte Sozialdemokrat, der nach dem zweiten Weltkrieg 1. Landrat des Landkreises Braunschweig wurde, sann nie auf Rache. „Er hat stattdessen die Kraft, die er noch hatte, dafür genutzt, Menschen zu helfen, die sich nicht selber helfen können“, betonte Gerhard Glogowski.

„Ich bin einfach nur froh, dass Fritz Brandes zurück ist – mitten im Ort, genau da, wo er gekämpft und sich eingebracht hat“, betonte Uwe Otte, der bereits mehr als zehn Jahre für diese Gedenktafel gekämpft hatte. Zum Abschluss verlas Otte, der dank des verhinderten Fritz Behrbohm auch noch Kontakt zu Brandes Tochter Gisela hat-

te, sogar ein Grußwort von Bundesminister Hubertus Heil. Dieser betonte darin, wie wichtig es ist, den Grundgedanken Brandes weiterzutragen.

Ebenfalls bei der Enthüllung dabei waren Wendhausens Ortsheimatpfleger Günther Jung sowie Kreisheimatpfleger Bernd Felgenträger, die politischen Vertreter des Bürgermeisters Hans-Joachim Gottschlich und Helmut Bauwe sowie Verwaltungsleiter Tobias Breske. Die Kosten für die Tafel hatte die Braunschweigische Landschaft getragen und dann an die Gemeinde gespendet. Otte hofft übrigens, dass dies nicht die letzte Aktion für Brandes war – ihm schwebt schon eine „Landrat-Brandes-Straße“ vor.

BUND-Umweltpreis

LEHRE Gemeinde ausgezeichnet



Thomas Keller (r.) überreicht Bürgermeister Andreas Busch den Umweltpreis des BUND Helmstedt.

Ein besonderer Punkt stand jetzt beim letzten Gemeinderat auf der Tagesordnung. Der BUND Helmstedt verlieh der Gemeinde Lehre in diesem Rahmen seinen Umweltpreis 2020. Ausschlaggebend waren die Bemühungen der Gemeinde für die Umwandlung des Waldgebiets „Beinroder Holz/Kampstüh“ in ein Naturschutzgebiet.

„Die Gemeinde Lehre hat erkannt, welch ein Schatz vor ihrer Haustür liegt und ist den richtigen und mutigen Schritt gegangen, mit einem Naturschutzstatus mehr zu fordern als nur ein Landschaftsschutzgebiet“, betonte Thomas Keller als Vorsitzender der BUND-Kreisgruppe Helmstedt in seiner Rede. Natürlich gebe es auch in Lehre „Licht und Schatten“ – so sei klar, dass bei der beliebten Lage auch einige Baugeschichten entstehen müssten, die aus Naturschutzsicht nicht optimal sind, dennoch beweise die Gemeinde mit ihren Planungen wie zum Beispiel dem Stemmwiesen-

Projekt an der Schunter grundsätzlich „weise Voraussicht“, die es sich zu bewahren gelte. Bürgermeister Andreas Busch betonte daraufhin, dass es eben nicht immer nur die großen Projekte seien, die der Gemeinde Lehre am Herzen liegen: Auch die kleinen Dinge, wie die alljährliche Umweltwoche, gehören dazu. Auch hierbei freue er sich über die Unterstützung durch die BUND-Kreisgruppe. Eine weitere Unterstützung kam bereits während der Verleihung: neben einer Urkunde erhielt der Bürgermeister zwei Klassensätze Lupen für Projekte kleiner Forscherinnen und Forscher.

„Ich glaube für den Rat der Gemeinde Lehre sagen zu dürfen, dass dieser Umweltpreis auch als Verpflichtung angesehen wird, die Bemühungen zum Schutz der Umwelt weiter voranzutreiben.“ Dazu hatte der Rat in der nachfolgenden Sitzung bereits die Möglichkeit.

Junge Leute lernen Verwaltung

LEHRE Rathausmannschaft erhält Neuzugänge

Am 1. August begann das neue Ausbildungsjahr und auch die Gemeinde Lehre stellte eine neue Auszubildende und einen Jahrespraktikanten ein.

Im Rathaus Lehre starteten Lisa Schenk (19) und Simon Hoppe (18) eine Ausbildung und ein Jahrespraktikum. Der Lehrscher hatte zuvor schon einmal ein dreiwöchiges Praktikum in der Gemeinde absolviert und fühlte sich so wohl, dass er sich auch bei diesem Praktikum wieder für das Rathaus entschied. Das Jahrespraktikum findet in Zusammenhang mit einem Fachabitur im Bereich „Verwaltung und Rechtspflege“ an der Otto-Bennemann-Schule statt. Während seines Praktikums, das voraussichtlich im Sommer nächsten Jahres endet, ist Simon Hoppe beim Ordnungsamt eingesetzt. Auf die Frage, wie es ihm in der Gemeinde Lehre gefalle, sagt er: „Ich weiß die Akzeptanz und das Gefühl der Gleichstellung, die einem durch die Kollegen und Kollegin-



Bürgermeister Andreas Busch (rechts) freut sich über Simon Hoppe und Lisa Schenk als neue Kräfte im Rathaus

nen vermittelt werden, sehr zu schätzen. Ich finde es super hier.“ Lisa Schenk, die diesen Sommer ihr Abitur abschloss, interessierte die Arbeit in der Verwaltung schon lange. Dass die 19-Jährige die Ausbildung nun auch noch in ihrer Heimatgemeinde absolvieren kann, freut sie. „Ich fühle mich hier sehr willkommen

und freue mich über die Aufgeschlossenheit der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen“. In ihrer dreijährigen Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten wird sie die verschiedenen Bereiche der Gemeinde durchlaufen, um so ein umfassendes Bild der Tätigkeitsbereiche im Rathaus zu bekommen.

Auch Gemeindebürgermeister Andreas Busch freut sich immer über junge Kräfte in der Gemeindeverwaltung. „Es ist schön, dass sich immer wieder junge Menschen für den Verwaltungsbereich begeistern lassen. Ich arbeite gern mit ihnen zusammen“, betont er.

Gemeinde will nachhaltig werden

LEHRE Viele Zukunftsweisende Beschlüsse gefasst

Nach der Auszeichnung durch den BUND Helmstedt (Text oben rechts) beschäftigte sich der Rat der Gemeinde Lehre mit vielen weiteren Themen. So sprach sich der Rat einstimmig für eine mögliche Teilnahme an dem Projekt „Global Nachhaltige Kommunen Niedersachsen“ aus. Eine Interessensbekundung hatte die Verwaltung vorbehaltlich dieses Beschlusses bereits bei den Initiatoren eingereicht.

Bei dem Projekt geht es darum, kommunale Handlungsfelder zu erarbeiten, die sich an den 17 globalen Zielen für eine nachhaltige Entwicklung orientieren. Dies sind ganz allgemein gehaltene Themen wie „Kein Hunger“, „Gesundheit und Wohlergehen“, „Geschlechtergleichheit“ oder „Hochwertige Bildung“. Die Teilnahme an dem Projekt ist auf zehn Kommunen aus Niedersachsen beschränkt, inzwischen wurde über die Annahme positiv entschieden.



Symbolfoto: Die 17 globalen Ziele, die den Kern der Arbeit nachhaltiger Kommunen bilden.

Außerdem soll auf eine Erhebung von Gebühren für die Notbetreuung in den Krippen verzichtet werden. Hier stand noch der Beschluss aus, ob die Eltern von Krippenkindern für die Betreuung während der eigentlichen Schließzeiten ebenfalls eine Gebühr zahlen sollen. Da die Eltern damit nicht zusätzlich belastet werden sollen, folg-

te der Rat dem Vorschlag der Verwaltung hier ebenfalls einstimmig. Ebenfalls einstimmig beschlossen wurde die Neufassung der Förderrichtlinie für Tagespflegepersonen, hier haben neue Tagespflegepersonen jetzt sechs Monate länger die Möglichkeit, die Förderung durch die Gemeinde zu beantragen.

Künftig ist die Gemeinde Bündnispartner der Aktion „Niedersachsen hält zusammen“, der Gemeinderat war einstimmig für den Beitritt. Außerdem beschloss der Rat, zwei Resolutionen auf den Weg zu bringen: eine zum Landesraumordnungsprogramm mit Blick auf die Ölschieferlagerstätten und eine, die die Einrichtung eines Naturschutzgebietes „Laubwälder zwischen Braunschweig und Wolfsburg“ ausdrücklich begrüßt.

Für die langfristige Planung beschloss der Rat, sich mit der Erweiterung von Schulen und dem Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Lehre zu befassen. Außerdem soll die Verwaltung auf Antrag der UWG Konzept erarbeiten. Das Ziel: die Möglichkeiten einer Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen aufzuzeigen.

Spaß mit Kürbissen und Kastanien

LEHRE Ferienprogramm rund um den Herbst

In den Herbstferien fand die traditionelle Ferienbetreuung für die Kinder der offenen Ganztagschule in der Gemeinde Lehre statt. Coronabedingt lief diese etwas anders ab, so wurden die Gruppen zum Beispiel möglichst klein gehalten.

„Natürlich war es in diesem Jahr durch die Rahmenbedingungen alles nicht so einfach, aber wir haben das Beste aus der Situation gemacht und die Kinder hatten ihren Spaß“, waren sich die Ganztags-Koordinatorinnen Sandra Wirbel und Svetlana Abel einig. Für den Spaß hatte das Team der pädagogischen Kräfte auch einiges auf die Beine gestellt. Das Programm richtete sich natürlich ganz nach

dem Schwerpunkt der Ferien: dem Herbst. So konnten die Kinder zum Beispiel Kürbisse schnitzen oder aus Pappmache bauen, Windlichter herstellen, Lesezeichen gestalten, Kuschkissen nähen, mit Naturmaterialien basteln oder Winddrachen zum Leben erwecken. Aber natürlich war auch abseits von allem Programm einfaches Freispiel möglich. So kamen auf jeden Fall alle Kinder auf ihre Kosten, bevor es nach den Herbstferien wieder in die Schule ging.

Ob auch zu den Winterferien noch ein solches Ferienprogramm möglich sein wird, wird wohl erst die Entwicklung der nächsten Wochen zeigen.



OE SERVICE

Und damit sie auch noch in 10 Jahren Bedient werden können bilden wir auch aus!

Präzision ist unser Handwerk

Das Ziel: 100% Zufriedenheit

Was wir alles erledigen

- Eingetragener Elektromeisterbetrieb
- T-Punkt (rund um das Thema Internet und Telefonie)
- Reparaturen von weißer Ware (Waschmaschinen und Geschirrspüler)
- Planung von Elektroanlagen
- Reparaturen von Elektroanlagen
- Service an Elektroanlagen (E-Check)
- Smart Home
- Rund um Ihre EDV (PC's Server Cloud Email)



05308 / 92 198 0

www.oeservice.de

Weihnachtsmärkte erst wieder 2021

LEHRE Gesundheit und Sicherheit gehen vor

Auch in der Gemeinde Lehre gehören im Advent die gemütlichen Weihnachtsmärkte einfach dazu. Und doch muss in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie darauf verzichtet werden. Die Veranstalter der fünf Weihnachtsmärkte in Essenrode, Flechtorf, Lehre und Wendhausen haben sich dazu jetzt ausgetauscht und dazu entschlossen, in diesem Jahr die Märkte ausfallen zu lassen.

„Die Weihnachtsmärkte sind immer die Höhepunkte am Jahresende für alle, denn sie stimmen immer so schön auf Weihnachten ein. Und so sind uns diese Absagen auch sehr schwer gefallen, aber Gesundheit und Sicherheit muss in diesem Jahr im Vordergrund stehen“, sind sich die Organisatoren Carsten Brendes für den Bürgerverein

Essenrode, Benjamin Schmidt für die Maibaumgesellschaft Flechtorf, Björn Juppner als Leiter des Alten- und Pflegeheims Wartburg Lehre, Olaf Kapke vom Kulturverein und Detlef Nitsche von der Turnerbrüderschaft Wendhausen einig.

Trotz aller Traurigkeit über die Absagen herrscht aber bei allen Veranstaltern auch die Vorfreude auf die Veranstaltungen im kommenden Jahr, wenn es dann auch in der Gemeinde Lehre wieder heißt: „Fröhliche Weihnacht überall, tönet durch die Lüfte froher Schall“. Lehres Gemeindegemeindefürer Andreas Busch ist sich auch sicher: „Wenn wir diese Krise überstanden haben, macht das Feiern noch viel mehr Spaß als vorher.“



Foto: Kulturverein Lehre

Weihnachtsmärkte wird es in der Gemeinde Lehre in diesem Jahr nicht geben. Auf dem Bild spielt der Posaunenchor Lehre vor der Kirche in der Campenstraße in Lehre anlässlich des Weihnachtsmarkts 2019 in Lehre.

Corona: Schutzmaßnahmen werden reaktiviert

LEHRE Rathaus wieder geschlossen

Aufgrund der derzeitigen Entwicklung hat der Bund wieder einige Einschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie angeordnet, die genauen Maßnahmen des Landes Niedersachsen standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Dennoch hat die Gemeinde Lehre schon jetzt reagiert und entsprechende Maßnahmen angeordnet.

So bleibt das Rathaus wieder geschlossen, bei dringenden Angelegenheiten sind Terminvereinbarungen weiterhin möglich (s. Text Seite 5).

Alle öffentlichen politischen Sitzungen bis Ende des Jahres sind abgesagt.

Öffentliche Veranstaltungen der Gemeinde werden abgesagt.

Es wird im November keine Laternenumzüge geben.

Aktionen anlässlich des Volkstrauertags werden ebenfalls abgesagt. Lediglich auf die reine Kranzniederlegung soll in den Ortschaften nicht verzichtet werden.

Die beliebten Lebendigen Adventskalender werden wohl auch abgesagt, definitive Absagen erreichen uns bislang aus Groß Brunsrode und Essehof.

Auch die für dieses Jahr geplante Sportlehrung fällt aus. Sie soll nach aktuellem Stand im kommenden Jahr gemeinsam mit dem Ehrenamtstag 2022 nachgeholt werden.

Das Hilfsnetzwerk „38165 Lehre hält zusammen“ wird wieder aktiviert. Hier finden alle Menschen Unterstützung, die sich zum Beispiel in Quarantäne befinden und Hilfe beim Einkauf benötigen. Erreichbar ist die Hotline täglich von 8 bis 15 Uhr unter 05308 699-222 oder -223 per Email unter zusammen@gemeinde-lehre.de oder in der gleichnamigen Facebookgruppe.

Nach wie vor sind die oberste Prämissen die Abstands- und Hygieneregeln. Außerdem gelten natürlich die jeweiligen Maßnahmen des Landes und des Landkreises.

Jetzt helfen: Weihnachtspäckchen für die Gemeinde

LEHRE Gerade zu Zeiten von Corona: Überraschungen für Kinder, Seniorinnen und Senioren



Ein kleiner Teil der „Päckchen für die Gemeinde Lehre“ des letzten Jahres im Ratssaal.

Trotz oder gerade wegen der schweren Rahmenbedingungen soll auch in diesem Jahr die Aktion „Päckchen für die Gemeinde Lehre“ stattfinden. Darauf einigten sich jetzt die Ideengeber Bürgermeister Andreas Busch und Sabine Tüngler vom Organisationsteam.

Doch die beiden benötigen für die Umsetzung noch ehrenamtliche Unterstützung. Alle, die mitmachen wollen, können vom 1. bis zum 30. November ihre mit Geschenken gefüllten Päckchen nach telefonischer Voranmeldung im Lehrers Rathaus oder bei Sabine Tüngler abgeben. Die Übergabe soll dann natürlich nahezu

kontaktlos ablaufen, ebenso die Verteilung, bei der sich wieder Vereine, Verbände, Kirchengemeinden und Pflegedienste engagieren.

„Wer mag, kann seine Spenden auch in einem einfachen Karton oder einer Tüte abgeben“, betont Tüngler. „Wir kümmern uns dann um das Bekleben der Kartons oder packen die Sachen in eine bereits vorbereitete Geschenk-Box.“ Wer keine Zeit hat, ein Paket selbst zu packen, kann die Aktion auch mit einer Geldspende unterstützen.

Mitmachen ist ganz einfach:

1. Wenn möglich Deckel und Boden

des Päckchens mit Geschenkpapier bekleben.

2. Eine bunte Mischung neuer Geschenke (max. 15 Euro) für die jeweiligen Kinder / Jugendlichen / Senioren in das Päckchen legen.

3. Das Päckchen dann bitte bis zum 30. November nach telefonischer Voranmeldung zu einer der Abgabestellen bringen. In der Gemeinde Lehre sind dies die Information des Rathauses Lehre (05308 699-0 oder -22) und Familie Tüngler in Essenrode (05301 1253).

4. Gerade für Seniorengeschenke freuen wir uns über Spenden (unter 100 Euro) auf die Konten der Gemeindekasse Lehre:

Braunschweigische Landessparkasse, IBAN: DE46 2505 0000 0002 7980 07, BIC: NOLADE2HXXX Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg, IBAN: DE11 2699 1066 8151 5710 00, BIC: GENODEF1WOB

Nähere Infos gibt es auch per E-Mail an paeckchen@gemeinde-lehre.de.



Foto: Gemeinde Lehre

Die Bürgermeister der Gemeinde Cremlingen, Detlef Kaatz (2.v.l.) und Lehre, Andreas Busch (2.v.r.) mit den Stellvertretern Stefan Thiele (links) und Tobias Breske an der Grenze der beiden Gemeinden, auf dem das Vorranggebiet Rohstoffesicherung entstehen soll.

Gemeinsam für den Schutz der Region – Lehre steigt mit ein

NIEDERSACHSEN Resolution gegen den Abbau von Ölschiefer in der Region

Die Niedersächsische Landesregierung hat Ende letzten Jahres die Planungsabsichten bekannt gemacht, das Landesraumordnungsprogramm (LROP) zu ändern. Bei diesen Absichten wird unter anderem das Ziel verfolgt, die bisher gesicherten Ölschieferlagerstätten bei Wendhausen, Flechtorf und Schandelah in Vorranggebiete Rohstoffesicherung umzuwan-

deln. „Diese Planungen gefährden nicht nur die Natur, sondern würden auch der Region sehr zusetzen“, so Andreas Busch, Bürgermeister der Gemeinde Lehre.

Nach der Bekanntmachung der Planungsabsicht haben die Gemeinde Cremlingen sowie der Landkreis Wolfenbüttel eine Resolution hinsichtlich des Verzichts auf die Sicherung der

Rohstoffvorkommen in den Ölschieferlagerstätten beschlossen. Die gleichlautende Resolution hat die Gemeinderat Lehre in ihrer Sitzung Anfang Oktober einstimmig beschlossen. Der Landkreis Helmstedt hat signalisiert, diese Resolution zu unterstützen. „Es ist schön zu sehen, dass die Region zusammenhält und gemeinsam eine Resolution hierzu beschlossen hat, um

die Einigkeit zu zeigen und dem Willen Nachdruck zu verleihen“, meint Detlef Kaatz, Bürgermeister der Gemeinde Cremlingen.

Die Resolution wird dem Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zugesendet, mit dem Ziel, von diesen Planungen abzuweichen.

die zwei

Hilfe und ambulante Pflege im ländlichen Raum

Peterskamp 54 · 38108 Braunschweig
Telefon +49 531 51 60 80 20
zuhause@diezwei-pflegt.de

Büro für Pflegeberatung
Ahornallee 2 · 38162 Cremlingen
pflegeberatung@diezwei-pflegt.de

diezwei-pflegt.de

team energie Helmstedt

team
bau · energie



- HEIZÖL
- DIESEL
- ADBLUE
- ERDGAS
- STROM
- PELLETS
- SCHMIERSTOFFE

Emmerstedter Str. 16a | 38350 Helmstedt | Tel 05351 31377

Wir machen's möglich!

www.team.de

Tierarztpraxis

Gudrun Schatt

Berliner Str. 68 · 38165 Lehre · 05308 9908351
www.tierarztpraxis-schatt.de

Mo., Mi. und Fr. 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Di. 9-14 Uhr
Do. 15-19 Uhr



Turnhalle endlich saniert!

ESSENRODE Statik wieder hergestellt



Die Turnhalle in Essenrode.

Nach der Zusage der Fördermittel für die Sanierung der Turnhalle in Essenrode konnte die Maßnahme jetzt über die Herbstferien größtenteils abgeschlossen werden. So kann die Halle inzwischen nach langer Schließung zumindest wieder genutzt werden. „Ich freue mich sehr, dass wir die Statik der Halle zumindest so weit sichern konnten, dass eine Nutzung wieder ohne Bedenken möglich ist“, betont Marco Schulz, Leiter des Bauamtes. Denn das Problem, das sich im September 2019 zeigte, betraf ausge-

rechnet die Statik: Ein tragender Pfeiler hatte sich gesenkt, die Halle musste sofort für die Nutzerinnen und Nutzer gesperrt werden. Nach mehreren Messungen und Berechnungen stand endlich fest, dass ein Neubau umgangen werden kann. Dann hieß es aber wieder Abwarten, weil durch das Sportstättenanierungsprogramm des Landes rund 150.000 Euro an Fördermitteln in Aussicht gestellt wurden und ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn nicht möglich war. Doch nach der endgültigen Zusage konnte die Si-

cherung des betroffenen Pfeilers nun umgesetzt werden. Um das Gebäude für die Zukunft zu sichern wurden zusätzlich spezielle Sicherungslaschen angebracht. Außerdem mussten die Prallwand repariert und die für die Untersuchungen geöffnete Decke und Wände wieder verschlossen werden. Weitere Maßnahmen betreffen den Brandschutz der Halle, außerdem werden mit den Fördergeldern noch die Duschen erneuert. In den nächsten Jahren stehen die Erneuerung des Fußbodens im Eingangsbereich und

die Dacherneuerung an, ebenfalls soll die Halle mit einem Wärmedämmverbundsystem versehen werden. „Den Fokus haben wir erst einmal ganz klar auf die Wiederbenutzbarkeit der Halle gelegt“, erläutert Gemeindebürgermeister Andreas Busch: „Ich danke allen Menschen in Essenrode und allen Beteiligten für die Geduld und das Verständnis in den letzten Monaten.“

Terminvereinbarungen sind notwendig

LEHRE Das Rathaus informiert

Mit Blick auf die steigenden Corona-Zahlen und das Rathaus als kritische Infrastruktur hat sich der Krisenstab der Gemeinde Lehre dazu entschlossen, zum Schutz von Beschäftigten, Besucherinnen und Besuchern das Rathaus für den unangemeldeten Publikumsverkehr vorerst wieder zu schließen. Hintergrund sind zum einen Schwierigkeiten bei den Wartebedingungen, außerdem befinden sich viele Beschäftigte auf Empfehlung des Landes wieder vermehrt in Heimarbeit, so dass eine Erreichbarkeit vor Ort nicht durchgehend gewährleistet werden kann. Terminvereinbarungen sind aber ganz unproblematisch jederzeit mög-

lich. Sie werden dann zur vereinbarten Zeit direkt vor dem Rathaus abgeholt. Wenden Sie sich hierzu am besten direkt an den jeweiligen Fachbereich. Das Einwohnermeldeamt ist zum Beispiel unter anderem über die 05308 699-27 oder -28 zu erreichen, weitere Kontaktdaten sind über lehre.de einzusehen und hängen auch an der Eingangstür aus. Ansonsten hilft Ihnen das Team der Information unter Tel. 05308 699-0 oder per Email an information@gemeinde-lehre.de gern bei der Suche nach der richtigen Ansprechpartnerin oder dem richtigen Ansprechpartner weiter.

Sitzungstermine

LEHRE November

Für die Monate November und Dezember 2020 finden im Hinblick auf die derzeit ständig steigenden Corona-Infektionszahlen keine öffentlichen Sitzungen statt. Bei Fragen zu den Sitzungsterminen steht Ihnen in der Gemeindeverwaltung Lehre Anita Remus, Tel.: 05308 69920, E-Mail: a.remus@gemeinde-lehre.de, jederzeit gern zur Verfügung. Aktuelle Informationen können Sie zudem auf der Homepage der Gemeinde Lehre (www.gemeinde-lehre.de) unter der Rubrik Verwaltung und Politik im Menü Bürger- und Ratsinformationssystem einsehen.

Termine für den Schulstart

LEHRE Schuljahr 2021

Die Anmeldungen für das Schuljahr 2021/22 an den Grundschulen der Gemeinde sind möglich von Montag, 9. November, bis Donnerstag, 12. November. Die geplanten Info-Termine für die Eltern mussten Corona-bedingt leider ausfallen. Hier wurde zu Redaktionsschluss noch an einer alternativen Information gearbeitet, über die die Eltern jeweils schriftlich (per Mail oder Brief) informiert werden. Die Anmeldeunterlagen finden Sie online auf der Homepage der Gemeinde Lehre im Bereich Bürgerservice, Kindertagesstätten und Schulen im Bereich Schulen.

Pinkes Rathaus gegen Benachteiligung von Mädchen

LEHRE Aktion der Kinderhilfsorganisation



Am 11. Oktober war Welt-Mädchen-Tag. Und es könnte Ihnen in Lehre et- was aufgefallen sein: Auch in diesem Jahr leuchtete das Rathaus wieder in

Pink, um auf Initiative der Gleichstellungsbeauftragten auf die weltweit vorhandenen Benachteiligungen von Mädchen aufmerksam zu machen. Da-

mit beteiligt sich die Gemeinde an einer Aktion der Kinderhilfsorganisation „Plan International Deutschland“. „Noch immer haben Mädchen nicht

überall die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben – gerade, wenn man einen Blick über den Tellerrand in verschiedene Teile der Welt wagt“, betont Julia Carluccio als Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Lehre. Gerade bei den Rechten auf Bildung und ein gewaltfreies Leben gebe es nach wie vor signifikante Unterschiede zwischen den Geschlechtern. Unterstützung bekommt die Gleichstellungsbeauftragte dabei nicht nur verwaltungsintern, sondern auch gemeindeübergreifend von der Plan-Arbeitsgemeinschaft Wolfsburg/Gifhorn. „Darüber freue ich mich sehr“, betont Julia Carluccio. Dass die Wahl der Farbe Pink nicht bei allen auf Begeisterung stößt, sei ihr dabei bewusst: „Aber wenn das Thema durch das Spiel mit vermeintlichen Stereotypen verstärkt Aufmerksamkeit erhält, ist das Ziel erreicht“, sagt sie schmunzelnd.

Für die entsprechende Beleuchtung sorgt übrigens Anton Schulz von der Firma Event.Equipment, der das Rathaus mit Hilfe von mehreren Strahlern das ganze Wochenende über in gleißendem Pink erstrahlen ließ.

Kreative Kinder machen Kunst

LEHRE Kunstkalender 2.0 der Bildungseinrichtungen

Auch in diesem Jahr wird es den Kunstkalender 2.0 der Bildungseinrichtungen in der Gemeinde Lehre wieder geben. In den nächsten Tagen geht er in den Druck, aktuell wird noch geklärt, wie der Verkauf unter Corona-Bedingungen am besten vorstattengehen kann. Im letzten Jahr feierte der Kalender mit Kunstwerken der Kinder aus den Kitas und Schulen in der Gemein-

de Premiere, und auch in diesem Jahr waren die Kinder und Jugendlichen in den Einrichtungen wieder sehr kreativ und haben die zwölf Kalenderblätter gestaltet. In den nächsten Tagen soll das Gesamtwerk in den Druck gehen und kann dann für 10 Euro auch käuflich erstanden werden. Erhältlich sein soll er im Rathaus Lehre (nach Voranmeldung unter Telefon 05308 6990) und in einigen Einrichtun-

gen wie der Kita An der Feuerwehr, Grundschule Lehre, Regenbogenkita Beienrode, Kita Essenrode und der Waldkita Pfifferlinge Essehof sowie in der Tabakbörse in Lehre und der Reinigung Rein&Fein in Wendhausen. Nähere Informationen erhalten Sie im Rathaus unter Telefon 05308 69922 oder per Mail an stab@gemeinde-lehre.de oder unter in den Neuigkeiten auf www.lehre.de.



NUTZE DEINE CHANCE! Wir suchen Dich als Verkäufer/Grillmeister m/w/d in Festanstellung z.B. Vollzeit mit einer 4-Tage-Woche oder Teilzeit mit einer 2-Tage-Woche.

Was Dich bei uns erwartet?

- Ein tolles Betriebsklima und ein wertschätzender Umgang
- Spaß und gute Laune bei der Arbeit
- Gute Verdienstmöglichkeiten: Festgehalt, Prämien, Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Getränke, Mitarbeiterfeste

Quereinsteiger sind willkommen, wir arbeiten Dich ein!

Möchtest Du weiter Infos oder einen Schnuppertag? Ich freue mich auf Deinen Anruf!

Udo Zimmer:
0151 - 28 02 73 16

Borsumer Hähnchengrill GmbH
Rieseberger Weg 18a – 38154 Königslutter

Ein Abschied ist so einmalig wie der Mensch, der geht.

Was ihr wollt.

Walter Schulze BESTATTUNGEN

Tel. 05308 - 96 13 96
Berliner Straße 10
38165 Lehre

Wir sind Tag und Nacht für Sie da!

Planung & Installation von Satellitenanlagen

Fernseh - Video oder Hifi - Reparaturen
Reparatur von Fototechnik und Videokameras

avt fernsehservice

Meisterbetrieb Jürgen Thonke
05309 970533 • www.avt-lehre.de

Hilfe auf Knopfdruck Ihr Hausnotruf für Lehre

Rund um die Uhr! Alle Einsätze inklusive! Wir informieren Sie: 0531 - 19212

www.asb-bs.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB Arbeiter-Samaritaner-Bund

Restaurant **Zur schönen Aussicht**
Clubräume · Saal · Biergarten

Coronabedingt dienstags und mittwochs geschlossen!

Ab sofort täglich Braunkohlessen!
Wir bitten um rechtzeitige Tischreservierung.

Im Oberdorf 11 • 38165 Lehre-Wendhausen • Tel. 05309 8423
www.gaststaette-zur-schoenen-aussicht.de

20-50% auf Mustertüren Große Haustürausstellung

- Glastüren, Innentürenstudio
- Sicherheitsfenster und Rollläden
- Fliegenrahmen, Raffstore

Edelstahlvordächer, Terrassendächer

HINZE Fenster & Türen GmbH
Hinze Bestattungen seit 1927
Wendeburg - Hoher Hof 11 • 0 53 03/27 21
Mo. - Fr. 8 - 17.30 Uhr • Sa. 10 - 13 Uhr

AUS DEN ORTSCHAFTEN



Links Jannis Krüger, rechts Tim Leusmann

Starkes Doppel

FLECHTORF Tennis Junioren holten Meisterschaft

Staffelsieger ohne Niederlage wurden die Junioren A in der Regionsklasse mit Jannis Krüger und Tim Leusmann. Das Duo konnte aber nur auf Punktejagd gehen, weil der SV Flechtorf mit dem TC Fallleben, nach jahrelangen guten Kontakten, eine Spielgemeinschaft vereinbart hatten. Die Gegner waren mit dem TC Wesendorf, TSV

Fortuna Bergfeld, der SV Leiferde und dem TC Grün-Weiß Gifhorn auch durchaus anspruchsvoll. Bis auf ein Punktspiel wurden die Siege erst im Doppel klar gemacht. Die Meisterschaft in der Staffel holten sie sich bei dem letzten und entscheidenden Spiel gegen den Mit-Favoriten Gifhorn.

Christoph Smolinski

Session 2020/2021 fällt aus

LEHRE Information des Karneval Vereins

Liebe karnevalistische Bürgerinnen, Bürger und Kinder der Gemeinde Lehre und Umgebung, leider brems uns ein Virus mit dem Namen „Corona“ für diese Session 2020/2021 aus.

Somit mussten wir eine Entscheidung fällen, die uns sicherlich nicht leicht gefallen ist.

Nach Beschluss des Vorstandes vom Karneval Verein Lehre 2005 e.V. werden alle Veranstaltungen in der kommenden Session 2020/2021 abgesagt!

Der Grund dafür ist die noch anhaltende Pandemie und die damit einhergehende Ansteckungsgefahr.

Eine Veranstaltung mit Abstand, mit der Hälfte unserer Gäste, dazugehörigen Mund- und Nasenschutz würde ein geselliges Beisammensein so wie wir es kennen nicht möglich machen.

Alle Akteure, unsere Mitglieder und alle Gäste möchten wir gerne schützen. Dieses wäre hinter der Bühne und in der Börnekenhalle mit sehr großen Aufwand verbunden.

Wenn wir mit unserer Absage dazu beitragen könnten, diesen Virus zu besiegen, dann ist das für uns der richtige Weg.

Unsere Hoffnung beruht auf der Session 2021/2022!

Um voll wieder dabei zu sein, in geselliger karnevalistischer Runde mit dem Nörriischen Volk aus Lehre und Umgebung ein tolles Programm zeigen zu können.

Blieben Sie bitte alle Gesund.

(Der Vorstand des KVL 2005 e.V.)
Wolfgang Rockar

MITARBEITER
in Vollzeit (m/w/d)
für unsere hochmoderne Autowaschanlage in Wolfsburg-Fallerleben ab sofort gesucht.

Sie haben technisches Verständnis, Führerschein Klasse 3, sind flexibel, kundenorientiert und kommunikativ?

Dann würden wir Sie gerne kennenlernen!

WOB wash
Indoor car-wash
Wolfsburg GmbH
Westerlinge 10, 38442 Wolfsburg
Tel. 05362/9389450
E-Mail: info@wobwash.de

Weihnachtsfeier entfällt

BRUNSRÖDE
Seniorenkreis

Leider findet in diesem Jahr die beliebte Weihnachtsfeier des Brunsröder Seniorenkreises nicht statt. „Corona hat uns noch fest im Griff und das Risiko einer Ansteckung ist zu groß“, betont die Leiterin Elisabeth Knigge. Sie handle da nach dem Motto „Courage ist gut, Ausdauer ist besser“ und hofft auf das kommende Jahr 2021.

Petra Münster

LEUTE VON NEBENAN

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt

EIN FRIESE IN LEHRE: DR. OMMO OMMEN

Von Dieter R. Doden

Man sagt, der Spruch, der hier als Überschrift erhalten muss, stammt von Wilhelm Busch. Kann sein, ganz sicher ist das wohl nicht. Ganz sicher aber trifft der Satz auf einen Mann zu, der aus dem friesischen Jever stammt und 1966 auf den typisch frisischen Namen Ommo Ommen getauft wurde. Nun gelten die Friesen gemeinhin als erdverbunden und heimat-treu. Doch erstens... Ommen verlässt seine Heimat und kommt 1986 nach Braunschweig. Die zahlreichen biologischen Forschungsanstalten in der Löwenstadt locken ihn. Sensibilisiert vom Waldsterben will Ommen Biologe werden, studiert und promoviert an der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft. Die Auswirkungen der Klimaveränderungen waren auf wissenschaftlicher Ebene schon in den 1990er Jahren ein ernst genommenes Thema und wurden so auch ein wichtiger Teil seiner Doktorarbeit und zu einer Herzensangelegenheit. Doch zweitens... Als Biologe arbeitet er später gar nicht. Er wird Computer-experte in der Fahrzeugbranche.



Er heiratet, bekommt zwei prächtige Söhne, engagiert sich als gemäßigt Umwelt-Aktivist – wie er sich selbst bezeichnet – im Verein „Braunschweiger Forum“, lebt inzwischen gern in Lehre und fährt begeistert Rad. Er sagt, dass man in dieser Region prima viele Wege per Fahrrad zurücklegen kann. Auch, wenn das Land hier nicht ganz so platt ist wie in Friesland. Er radelt nicht nur der Umwelt zuliebe, sondern auch, um fit zu blei-

ben. Das muss er auch. Dr. Ommo Ommen steht als „öffentliche Person“ im Lehrsch Rampenlicht. Seit Jahren ist er im Orts- und Gemeinderat aktiv und zudem Vorsitzender des Zukunftsausschusses. Ab 2016 engagiert er sich in der Flüchtlingshilfe. Im Verein „Willkommen in Lehre e.V.“ verantwortet er in enger Abstimmung mit dem Vorstand die Öffentlichkeitsarbeit. Dr. Ommen tritt für eine gesunde Lebensweise und eine nachhaltige Verkehrspolitik ein. Darum ist er Mitglied in der Genossenschaft „Kernbeißer“, in der er auch vier Jahre zum Vorstand gehörte. Außerdem ist er Mitorganisator der „Tour de Natur“, einer deutschlandweiten Demo-Radtour.

Bereits seit 2008 ist er in Sachen Naturschutz aktiv. In der Naturschutzgruppe Lehre des „fun Hondelage“ organisiert er ehrenamtlich Amphibienschutzmaßnahmen in seiner Gemeinde. Kurzum, Dr. Ommen ist ein Mensch, der seine Freizeit in zahlreichen Institutionen überaus sinnvoll nutzt. Er schätzt dann auch, dass man ihn in Lehre nicht mehr groß vorstellen muss. Aber erstens...

Es gibt nämlich eine Seite an Dr. Ommen, die eventuell nicht alle kennen. Er fährt nicht nur selber Rad, er sorgt auch dafür, dass seine Mitmenschen

Ein wenig Werbung für die gute Sache und die Institutionen, in denen sich Dr. Ommen engagiert. Hier die Internetadressen:

www.bs-forum.de
www.fahrradprogramm.de
www.willkommeninlehre.de
www.kernbeisser-bs.de
www.tourdenatur.net
www.fun-hondelage.de

auf den Drahtesel wechseln und so die Gegend erkunden. So erarbeitet er Tages- und Mehrtagesradtouren, publiziert diese im Internet und bietet sie als geführte Radtouren für interessierte Gruppen und Gleichgesinnte an. Des Öfteren sieht man ihn in größeren Gruppen durch die Landschaft fahren. Ab Frühjahr präsentiert auch der Lehrsch Bote die schönsten Rundwege durch die Natur. Selbstverständlich fachmännisch ausgewählt und erarbeitet von Dr. Ommo Ommen.

Hat also der radfahrende Friese dem Auto den Kampf angesagt? Nein, denn zweitens denkt er anders als man denkt. Nicht nur, weil er beruflich mit dem Auto eng verbunden ist, sondern schon, weil aus Vernunftgründen – sagt er – die Mobilität der Zukunft nur funktionieren wird, wenn alle möglichen Verkehrsmittel gleichberechtigt nebeneinander verkehren. Aber da hat der Radverkehr, ist er überzeugt, halt noch Nachholbedarf. Dr. Ommen fährt auch per Fahrrad zur Arbeit. Immer? Nein, nicht immer. Denn manchmal kommt es anders...

NEUES VOM TIERSCHUTZ

Neues Zuhause gesucht

LEHRE Tierschutz Lehre e.V.

Bei der diesjährige Mitgliederversammlung Anfang September wurden Dr. Gertrud Seidel und Dr. Wolfgang Seidel zu Kassenprüfern, Petra Münster zur Schriftführerin und als weiteres Vorstandsmitglied Hans-Jürgen Münster gewählt.

Die Erlöse aus den Verkäufen bei der Teilnahme an zwei Flohmärkten in diesem Jahr kommen zu 100 Prozent den Tieren zugute.

Die beiden Babys Zoe und Blacky konnten in ein liebevolles Zuhause abgegeben werden und fühlen sich dort schon sehr wohl.

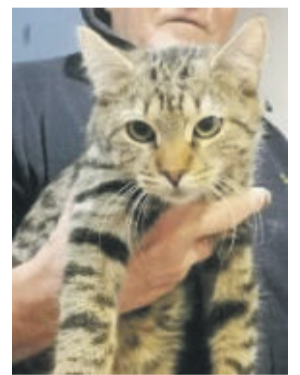
Wir sind sowohl über Facebook als auch telefonisch unter 05308 3596 oder 0157 88292890 zu erreichen. Besuchen Sie auch gerne einmal unsere Homepage: tierschutzlehre.com.



Leo, (ca. 3-4 Jahre) ist sehr einsam und sucht Menschen, mit denen er gerne schmuse würde. Er versteht sich auch mit anderen Katzen.



Elli (ca. 2 Jahre) und ihre Babys Zula und Rocky (geboren Anfang Mai) suchen noch ein neues Zuhause.



MVZ HERZOGIN ELISABETH HOSPITAL

NEU: Rheumatologie im MVZ HEH

„Diagnose und Behandlung von entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates und der Weichteile“ in Zusammenarbeit mit Ihrem Hausarzt und Orthopäden

Behandlungsspektrum von Frau Shada Ghoniem:

- Diagnostik und Behandlung rheumatologischer Erkrankungen
- Ultraschall von Gelenken und inneren Organen
- Internistische Überwachung der medikamentösen Behandlung
- Infusionstherapie

Volkmarode. Das MVZ Herzogin-Elisabeth-Hospital erhält hochqualifizierte rheumatologische Unterstützung an seinem Standort in Volkmarode. Ab Mitte November 2020 wird Frau Shada Ghoniem das MVZ-Team im Ziegelkamp 62 verstärken. Als Fachärztin für Innere Medizin und Rheumatologie wird Frau Ghoniem das breite Behandlungsangebot des MVZ durch rheumatologische Behandlungsmöglichkeiten erweitern. Gemeinsam mit Ihren Kollegen Dr. Colditz und Herrn Clemens und in Zusammenarbeit mit der Sektion Rheumatologie im HEH wird Frau Ghoniem nach Wegen und Lösungen suchen, um die gesundheitliche Situation der Patienten zu verbessern.

Fon: 0531.2099929-0 • E-Mail: info@mvz-heh.de • www.mvz-heh.de

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Petzvalstraße 39
38104 Braunschweig
Fon 0531/214898-0
info@baustoff-brandes.de
www.baustoff-brandes.de
Folgen Sie uns auch auf

Neue Trends für den Herbst!
Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Schmucke Oldtimer auf Tour

REGION Gelungene Elm Ausfahrt des Heinrich Büssing Vereins



Am 4. Oktober hat der Verein Heinrich Büssing - Technik und Geschichte e.V., seine jährliche Ausfahrt in den Elm mit historischen Nutzfahrzeugen von Büssing und anderen LKW Mar-

ken unternommen. Selbst einige Klein LKW und PKW Oldtimer schlossen sich an. Bei idealen Wetter, mit motivierten Fahrern und Beifahrern, interessanten

Fahrzeugen, vielen Zuschauern am Strassenrand und bei den Stopps, hat den Vereinsmitgliedern und seinen Gästen, die Ausfahrt viel Freude und Spass, bereitet.

Die Oldtimerfreunde bedanken sich bei Familie Körber (Büssinghof), Herrn von Veltheim (Gutshof Destedt) und Familie Hennicke (Gaststätte Reitlings-tal) für die freundliche Unterstützung.

Weiterhin sagen wir auch „Danke“ allen Fahrern und Beifahrern für die Teilnahme mit ihren Fahrzeugen, insbesondere wenn die Anfahrt etwas länger war.

Ein rundum gelungener Tag, den der Verein im nächsten Jahr gern wiederholen möchten. Der Termin dafür ist im Kalender schon vorgemerkt.
Lutz Hiege

„Hilfe für meine beste Freundin“

REGION Spendenaufruf für Indra



Seit über acht Jahren ist meine beste Freundin Indra schwer krank – Diagnose: ME (Myalgische Enzephalomyelitis). Indra kenne ich seit meiner Schulzeit. Ich habe sie als eine lebensfrohe Schulkameradin kennengelernt, woraus eine wunderbare Freundschaft entstand. Noch während ihrer Schulzeit ist sie leider schwer an ME erkrankt. Ihr Wunsch war es, das Abitur zu machen, doch musste sie ihre Schullaufbahn vorzeitig beenden. ME ist eine für Außenstehende unsichtbare und weitestgehend unbekannt, aber schwere neuro-immunologische Multisystem-Erkrankung, die unter anderem mit schwerwiegenden Störungen des Energiestoffwechsels einhergeht. Daher gibt es keine kassenärztliche Versorgung. Alle Therapieversuche (Vitalstoffe, Infusionen, Immun- und Ozontherapie etc.) müs-

sen selbst organisiert und privat finanziert werden, wodurch die Zustandsverschlechterung zwar verlangsamt werden konnte, sie aber dennoch fortschreitet. Nur durch diese Maßnahmen ist es ihr, wenn auch nur selten, möglich das Bett bzw. die Wohnung zu verlassen und sich noch mit ihren Freunden, die sie oftmals monatelang nicht sieht, treffen zu können. Doch die Zeiten für eine Unterhaltung werden immer kürzer. Indra wünscht sich wieder am Leben teilhaben zu können. **Doch endlich gibt es Hoffnung!** Seit einigen Monaten verdichtet sich die Annahme, dass die Erkrankung bei einer Untergruppe von ME-Patienten durch eine sogenannte kraniozervikale Instabilität (CCI), welche auch bei Indra nachgewiesen ist, ausgelöst wird.

Die erste Studie, in der ein signifikant erhöhtes Auftreten von CCI unter ME-Patienten beobachtet werden konnte, wurde kürzlich in Schweden veröffentlicht. Mit Hilfe der Stammzelltherapie werden die nicht mehr ausreichend stützenden Bänder im Genick- und Kopfgelenkbereich stabilisiert, wodurch der Druck von der Halswirbelsäule auf den Hirnstamm abgebaut wird. Dieses Verfahren konnte bereits vielen Betroffenen zu einer deutlich verbesserten Lebensqualität verhelfen - hoffentlich auch bald Indra. Erfahrungen haben gezeigt, dass drei bis fünf Behandlungen benötigt werden. In Deutschland gibt es jedoch keine Sachverständigen zu dieser speziellen Technik, sodass außerhalb der USA nur Dr. Janušas (Oreme Klinik) in Brüssel den Eingriff durchführen kann. Eine andere Alternative gibt es derzeit

nicht. Erste Gespräche mit Dr. Janušas und Auswertungen der Befunderlagen sind bereits erfolgt: Indra ist eine Kandidatin für diese Therapie! Pro Behandlung kostet der Eingriff jedoch 10.000 Euro. Solch eine Leistung wird von den Krankenkassen nicht übernommen. Für Indras Eltern ist es nach den acht Jahren Krankheit nicht mehr möglich, diese Kosten aufzubringen. Um einen Beitrag im Bestreben die jahrzehntelange Versorgungslücke der ME-Patienten endlich zu schließen, braucht es erfolgreiche Beispiele. Falls Sie uns helfen möchten, dies aber finanziell nicht möglich ist, würde es sehr helfen, wenn Sie diese Kampagne mit Freunden, Familie und Bekannten teilen. Herzlichen Dank für die Unterstützung!
Indra Behrens und Lucian Grote

SO KÖNNEN SIE HELFEN:

QR-Code zur Spenden-Website:
<https://www.gofundme.com/flstammzelltherapie-fur-meine-beste-freundin-indra>



Spendenkonto:
IBAN: DE 85 1001 0010 0193 4041 21
oder Paypal:
birgit.behrens64@gmx.de
Verwendungszweck: BELGIEN

Kontaktaufnahme:
Indra Behrens
indra.behrens@gmx.de



Die Kraft des Selbstvertrauens

Nach einem Erdbeben wie in Haiti geht es um schnellen Wiederaufbau. Help richtete eine Produktionsstraße für Fertigbauteile ein – und gab damit den Anstoß zu vielen neuen Arbeitsplätzen für die lokale Bevölkerung. Bauen auch Sie auf weltweite Katastrophenhilfe mit vereinten Kräften – helfen Sie Help!

IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00, Commerzbank Köln
www.help-ev.de



Praxis/Büroräume

995,00 Euro KM + NK
+ 140 € NK pro Monat/
122;60 kWh gem. Enev
ca. 100 qm in Timmerlah mit
Parkplätzen, Alarmanl., barrieref. KD-WC. ab sofort.
accolo-Immobilien
Tel. 0157 377 336 36

KLEINANZEIGEN

Haushaltshilfe in Evessen gesucht
1 x die Woche für 3-4 Stunden
Kontakt bitte unter 05333 - 1821

VERSCHIEDENES

Übernehme günstig Gartenarbeiten,
Dachrinnenreinigung, kleinere Reparaturen,
Kleintransporte und Besorgungen Tel.:
05306 911521

WWW.RUNDSCHAU.NEWS

BLEIBEN SIE Auffällig
s.kilian@ok11.de



Wir brauchen Verstärkung. Daher suchen wir Sie, ab sofort als **Verkäufer*in (m/w/d)**, in VZ (38Std. Woche) oder TZ (25Std.-Woche). Statt eines perfekten Lebenslaufes zählt bei uns Ihre Einstellung, Ihr Lächeln. Quereinsteiger sind willkommen. Interne Schulungen, Sonn- und Feiertagszuschläge, Altersvorsorge sowie ein attraktiver Personalrabatt warten auf Sie. Wir freuen uns auf Sie, ihr Team von sander's backstube Bewerbungen unter jobs@sanders-backstube.de oder unter 05302/91920

Wenn die Pflege ausfällt

AWO-Pflegenotaufnahme



Senioren & Pflege
Pflegenotaufnahme
www.awo-bs.de

0800 70 70 117
Wir helfen Ihnen, wenn die Pflege ausfällt. Jederzeit.



Braunschweiger Rollstuhl - Shuttle
Stadt- und Landfahrten
Krankentransporte
www.rolli-shuttle.de
Tel. BS 58 08 4444

Mehr Infos zu dem Thema?
Jetzt nachlesen auf:
www.rundschau.news

Mobilität neu erfahren

-Anzeige-

Schon gewusst?

BRAUNSCHWEIG ÖPNV in wachsender Großstadt

Braunschweig ist die zweitgrößte Stadt Niedersachsens. Sie liegt im Herzen der Region Braunschweig, dem Gebiet des Regionalverbandes Großraum Braunschweig. In der Region leben über eine Million Menschen, die Bevölkerung der Löwenstadt macht davon ein Viertel aus – und Braunschweig wächst weiter! Im Jahr 2030 werden rund 15.000 – 20.000 Menschen mehr hier leben (CIMA-Studie im Auftrag des Regionalverbandes Großraum Braunschweig, 2017).

Nicht nur in den Einwohnerzahlen, auch Handel, Gewerbe und die Hochschulen entwickeln sich, bieten attraktive Arbeitsplätze im Stadtgebiet und ziehen immer mehr Studierenden an. So gilt es, den künftigen Bedarf an Mobilität für die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt und den vie-

len Einpendlern aus der Region dem Wachstum anzupassen und attraktiver zu gestalten. Deshalb arbeiten wir in Braunschweig schon heute an einem leistungsfähigen, modernen Nahverkehrssystem für die Zukunft.

Um die bestmögliche Lösung für Braunschweig zu erzielen, wurden die Möglichkeiten des zukünftigen öffentlichen Nahverkehrs einem volkswirtschaftlichen Bewertungsverfahren nach bundesdeutschem Standard unterzogen.

Es wurde untersucht, was Braunschweig weiterbringt: Der Ausbau von Busleistung oder der Ausbau des Stadtbahnsystems. Für Braunschweigs Zukunft geht aus dem Vergleich der Ausbau des Stadtbahnsystems als volkswirtschaftlich lohnende Variante hervor.

Es wird ein Meilenstein sein

REGION Ausbau der Weddeler Schleife ist das Ergebnis einer intensiven Zusammenarbeit vieler Akteure



Foto: RUNDSCHAU

dentakt verkehren zu lassen. Der Regionalverband als Aufgabenträger hat diesen Halbstundentakt längst eingeplant, die finanziellen Mittel stehen bereit und Metronom hat ausreichend Züge, um diesen Takt fahren zu können. Im Zuge der Bestellung von Verstärkerfahrten während der Hauptverkehrszeiten hatte der Verband über seine Tochtergesellschaft Regionalbahnfahrzeuge Großraum Braunschweig GmbH bereits vor drei Jahren die enno-Flotte auf insgesamt 24 Fahrzeuge erweitert.

Seit der Inbetriebnahme des enno im Dezember 2014 konnten die Fahrgastzahlen auf dieser Strecke um über 30% auf nun täglich über 4.500 gesteigert werden. In seiner Prognose geht der Regionalverband davon aus, dass die Fahrgastzahlen bei einem Halbstundentakt wochentags auf rund 7000 bis zum Jahr 2030 steigen werden.

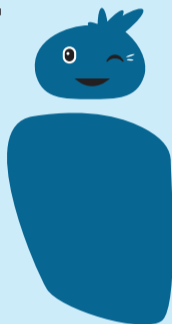
Ralf Sygusch, Direktor des Regionalverbandes, ist sich sicher, dass das Angebot von den Menschen in der Region gut angenommen wird. Er ist überzeugt, dass immer mehr Menschen vom Auto auf den Zug umsteigen wollen – wenn das Angebot stimmt. Darüber hinaus stehe der Regionalverband für eine nachhaltige Verkehrswende. Mit immer besseren Angeboten auf Schiene und Straße, mit einer barrierefreien Infrastruktur und komfortablen Fahrzeugen könne dies in den nächsten Jahren gelingen.

Mobi stellt sich vor

INFO

Der Regionalverband Großraum Braunschweig will mit der Kampagne „Mobilität neuerfahren“ die Bevölkerung informieren. Sympathiefigur „Mobi“ hilft dabei.

Mehr zu lesen gibt es auf www.mobi38.de



Als einen Meilenstein bezeichnet es Detlef Tanke, Vorsitzender des Regionalverbandes Großraum Braunschweig, dass eines der größten Infrastrukturprojekte in der Region in trockenen Tüchern ist, wenn der Bundestag den Haushaltsentwurf der Bundesregierung im Dezember beschließt. „Dies ist das Ergebnis einer intensiven Zusammenarbeit des Verbandes mit

vielen Akteuren in der Region, insbesondere mit den Abgeordneten von Land und Bund, sowie dem niedersächsischen Verkehrsministerium. Man sieht, wenn alle an einem Strang ziehen, können wir für die Region viel erreichen.“

Auch die Deutsche Bahn AG – verantwortlich für die Infrastruktur – hat mitgezogen und bereits für das nächs-

te Jahr Sperrpausen angemeldet. Der Ausbau stand lange auf der Kippe und kann aber nun durchgängig zweigleisig erfolgen. Erste Vorarbeiten sind bereits abgeschlossen.

Die Weddeler Schleife verbindet die beiden Oberzentren Braunschweig und Wolfsburg. Der zweigleisige Ausbau schafft die Voraussetzung den enno ab 2023 durchgehend im Halbstun-



»HEUT'
SCHON
GEFÜSSELT?«

Gut fürs Klima.
Gut für Dich!

Mach mit, mach's nach,
mach's besser auf mobi38.de.

NEUES RAD UND JETZT TUN POPO, KNIE ODER RÜCKEN WEH?

RABATT-GUTSCHEIN ERGONOMIECHECK

Kameragestütztes Bodyscanning, Sitzknochenvermessung, Analyse, Tuning und Probefahrt.

50 €

Regulärer Preis 100 €, evtl. anfallende Materialkosten sind nicht im Preis inbegriffen. Gültig bis zum 31.12.2020



← Bitte buchen Sie für den Ergonomie-Check einen Termin in unserem Online-Kalender!
velocity Braunschweig GmbH // Kurt-Schumacher-Str. 8-14 // 38102 Braunschweig
Internet: www.velocity-bs.de // Telefon: 0531 / 123 118 0

velocity

Ihr Fahrrad passt nicht? Ergonomie optimieren!

- Anzeige -

WICHTIG FÜR GESUNDES RADFAHREN

Zwickt der Rücken, schmerzen Po-po und Knie oder schlafen Ihnen die Hände beim Radeln ein? Damit Radfahren auf Dauer Spaß macht und nicht zu gesundheitlichen Problemen führt, sollte Ihr Fahrrad oder E-Bike optimal auf Ihre Körpermaße eingestellt sein, denn wir Menschen sind nun mal sehr unterschiedlich „gebaut“.

Nehmen wir als Beispiel den Sattel: Womit der Eine perfekt zurechtkommt,

bedeutet für den Anderen unter Umständen „Höllenqualen“. Die meisten und schwierigsten Probleme sind tatsächlich Sitzprobleme, die fast die Hälfte aller Radfahrerinnen und Radfahrer mehr oder weniger plagt.

Auch die Sattelposition, ebenso Form und Einstellung von Lenker, Vorbau und Griffen können durch Veränderung der Einstellungen oder Austausch der Komponenten zu einem

beschwerdefreien Fahrgefühl führen - natürlich auch bei bereits vorhandenen Rädern.

Der velocity Ergonomiecheck - Fünf Schritte für beschwerdefreies Radeln

Die Basis: Kameragestütztes Bodyscanning: Mit Hilfe eines Bodyscanners werden Ihre Körperdaten in einem speziell dafür entwickelten Programm erfasst. Dazu werden Ihre persönlichen Wünsche hinsicht-

lich der gewünschten Sitzhaltung berücksichtigt. Gefüttert mit diesen Informationen errechnet die Software die für Sie optimale ergonomische Sitzposition.

Sitzknochenvermessung: Mit Hilfe eines „Popometers“ wird der Abstand der Sitzknochen vermessen und dann unter Berücksichtigung der Sitzhaltung die richtige Sattelbreite empfohlen.

Tuning: Mit den erhaltenen Messdaten werden die vorliegenden Einstellungen überprüft und nach Möglichkeit korrigiert. Wenn nötig, werden dabei Sattel, Lenker oder Griffe nach Empfehlung und Absprache ausgetauscht.

Probefahrt: Zur Überprüfung der Einstellungen eignet sich am besten eine Probefahrt. So kann ein Feintuning gleich vorgenommen werden.

Revision: Ob wirklich alles passt,

stellt man oft erst nach einigen Touren fest. Auch an ein optimal eingestelltes Rad muss sich der Körper erst mal gewöhnen. Wenn sie sich nach einigen Fahrten unsicher sind, sprechen sie uns an und wir werden bei einem Folgetermin die Details überprüfen und wenn nötig nacharbeiten.

Karl Gerdes



Der Winter kommt
Machen Sie Ihr Zuhause kuschelig!

Abwarten und Tee trinken ...

TIPP Für weniger Stress und kleine Auszeiten im Alltag



Ein gutes Buch, selbstgebackene Apfel-Zimt-Schnecken und ein heißer Tee: Schon ist der Alltag ganz weit weg.

(djd). Zwischen Termindruck und Freizeitstress bleibt wenig Zeit, um ab und zu mal tief durchzuatmen. Kein Wunder, dass viele Deutsche angeben, sich oft gestresst zu fühlen. Für weniger Hektik und mehr Gelassenheit im Alltag sorgen diese drei Tipps. Tipp Nr. 1: Einfach mal bewusst einen Punkt von der To-do-Liste streichen. Denn wer lernt, ab und an „unperfekt“ zu sein, kann viel Stress reduzieren. Zweiter Tipp: „Auszeit“ als Termin in den Kalender schreiben. Es bleibt nie Zeit zum Durchatmen? Dann kann es helfen, feste Zeiten für die Entspannungsphasen einzuplanen. So vergisst man das Entschleunigen im Alltag nicht mehr. Tipp Nr. 3: Abwarten und Tee

trinken. Dieser Spruch kommt nicht von ungefähr. Im Gegensatz zu Kaffee, der mit Leistung und Schnelligkeit assoziiert wird, hilft ein wohlig-warmer Tee beim Entspannen und Abschalten.

Genussvolle Auszeit – backen, Tee trinken und sich wohlfühlen

Ein schönes Ritual zur Entschleunigung kann auch das Backen von Kuchen oder anderem süßen Gebäck sein. Das passende Duo für die kleine Auszeit sind leckere Zimtschnecken und eine Tasse Bio-Tee etwa von Maßmer. Für persönliche Achtsamkeitsmomente gibt es vom Teespezialisten gleich acht leckere Tee-Sorten

mit besten Zutaten in Bio-Qualität zur Auswahl. Dazu gehören genussreiche Kompositionen wie Ingwer-Zitrone, Rote Beeren, Alpenkräuter, Apfel-Zitrone, Himbeere-Lavendel, Holunderblüte-Minze und Orange-Ingwer.

Rezeptidee: Apfel-Zimt-Schnecken zum Tee

Wie lässt sich der entspannende Tee-Moment krönen? Mit selbst gebackenen Leckerbissen wie Apfel-Zimt-Schnecken. Die aromatische Nascherei passt geschmacklich sehr gut zu den Bio-Teesorten von Maßmer.

Zutaten für ca. zwölf Stück:

- 450 g Äpfel
- 3 EL gemahlener Zimt
- 1 TL Orangenschale
- 3 EL Orangensaft
- 250 ml Vollmilch
- 7 g Trockenbackhefe
- 150 g Zucker
- 500 g Mehl
- 130 g ungesalzene Butter (weich)
- ¼ TL Salz
- 1 TL Vanillezucker
- 1 Ei
- 2 EL Zitronensaft
- 180 g Puderzucker
- Mehl

Zubereitung:

Sechs Esslöffel Milch erwärmen, bis sie lauwarm ist. Mit Trockenhefe und zwei Esslöffeln Zucker verrühren. Mischung ca. 15 Minuten ruhen lassen. Mehl, etwas weiche Butter, Salz, restlichen Zucker, Vanillezucker, Ei und Milch zugeben, zu einem glatten Teig durchkneten. Anschließend an einem warmen Ort gehen lassen.

Restliche Butter schmelzen. Äpfel in ca. 0,5 cm große Würfel schneiden und in einer Schüssel mit Zitronensaft, Zimt, Zucker und Butter vermischen. Teig ausrollen, Apfelmischung darauf verteilen. Backofen auf 170 Grad vorheizen und die Schnecken 20 bis 25 Minuten goldbraun backen. Puderzucker mit Orangenschale und Saft glatt rühren und die noch warmen Zimtschnecken mit der Glasur bestreichen.

Attraktive Fördermittel

TIPP Entscheidungshoheit bei der Heizungsanierung

(djd). Mit den klimapolitischen Beschlüssen der Bundesregierung soll der Umstieg der privaten Haushalte auf erneuerbare Energien massiv forciert werden. Im Mittelpunkt des Anreizprogramms stehen attraktive Fördermittel, verglichen mit der alten Förderung kann es im Einzelfall zu einer Verdoppelung der Zuschüsse kommen. Andererseits: Immer mehr Haushalte können aufgrund von Zwangsvorgaben nicht mehr frei über ihre Heizung und damit auch über die Form der Modernisierung entscheiden, sondern sind an zentrale Fernwärmenetze und -verträge gebunden.

Bei der Entscheidung über die Heizungsanierung sollte man deshalb gezielt bei der individuellen Heizungsanierung bleiben. „Mit der Entscheidung für moderne Heizungssysteme mit erneuerbaren Energien kann ein Hauseigentümer von den neuen Fördermitteln profitieren und gleichzeitig etwas für den Klimaschutz tun“, rät auch Andreas Müller, Geschäftsführer Technik beim Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK). Aktuelle Fördermitteltipps gibt es unter www.freie-waerme.de.

Individuelle Heizungsanierung macht unabhängig und flexibel

Diese Verträge enthalten oft Anschluss- und Benutzungszwänge sowie Verbrennungsverbote. Vermehrt sind solche Klauseln auch in Kaufverträgen für Immobilien in Neubaugebieten versteckt. Fernwärmeverträge beinhalten häufig nicht nur lange Vertragslaufzeiten von mindestens zehn Jahren, sondern schließen in der Regel auch einen Anbieterwechsel bei Preiserhöhungen aus und verhindern meist die Nutzung anderer effizienter Wärmetechnologien. „Gegenüber monopolistisch geprägten Wärmenetzen sind die Verbraucher mit individueller Heizungs- und Ofentechnik unabhängig und flexibel, gerade auch unter finanziellen Aspekten beim Energieeinkauf“, betont Johannes Kaindlstorfer, Sprecher der Allianz Freie Wärme. Wenn Wärmenetze in Wohnvierteln als Lö-

Fachbetrieb einbeziehen - neue Fördermöglichkeiten nutzen

Gezielte Ratschläge im Hinblick auf eine Heizungsmodernisierung erteilen Fachbetriebe, eine Suchmöglichkeit befindet sich auf der Seite www.wasserwaerme.de. Was bedeuten die Beschlüsse der Bundesregierung konkret für die Nutzer einer Ölheizung? Bestehende Ölheizungen dürfen auch über das Jahr 2026 hinaus betrieben werden. Weiterhin gefördert wird der Einbau effizienter Ölbrennwertheizungen, die erneuerbare Energien wie etwa die Solarthermie auf dem Dach einbeziehen. Zuschüsse und zinsgünstige Darlehen gibt es über das KfW-Förderprogramm „Energieeffizient sanieren“, Investitionszuschüsse hält das Marktanreizprogramm für Wärme aus erneuerbaren Energien des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) bereit. Einen Überblick über Förderungen und steuerliche Optionen bietet die Seite www.bafa.de.

NABU

Giftfrei Gärtnern tut gut ...

... Ihnen und der Natur.

→ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

Kein Dreck am Stecker!

Dank klimaneutralem Strom und Gas von Ihrem regionalen Energieversorger aus Gevensleben.

Ihr Land. Ihre Energie.

Landstrom
Aus Tradition. Eine Vision. Neue Energie.

Infos unter: www.landstrom-landwind.de oder 053 54 / 2 66 00 - 66

Regional. Nachhaltig. Fair.

RICHTER'S GARTENWELT

Adventausstellung 2020

Gerade jetzt sind Gemütlichkeit und Traditionen wichtig!

Am 21.11. 9-17 Uhr & 22.11.10-16 Uhr präsentieren wir Ihnen unsere liebevoll gestaltete moderne und traditionelle Adventfloristik sowie Gedenkfloristik. Eine frohe und gesunde Weihnachtszeit wünscht Ihnen Familie Richter mit Team. Bitte beachten Sie die geänderte Eingangssituation, Maskenpflicht, Abstands- und Hygieneregeln.

Wir freuen uns auf Sie!
Alte Berliner Straße 1 • 38165 Lehre-Flechthorff • Tel. 05308 2269
Like us on Facebook

RUNDSCHAU KulTour

Einmal Panzerknacker sein

SIELEBAR

Kerstin
Spiele-
kritiken

„DIE VERLASSENE BIBLIOTHEK“

Von Kerstin Mündörfer

Das im Februar 2020 erschienene Escape-Spiel „Die verlassene Bibliothek“ liefert großen Rätselspaß im Mitnahme-Format. Es besteht nur aus Karten, deren Rätsel es zu lösen gilt. 18 Codes müssen entschlüsselt werden, um am Ende den vierstelligen Code für die Ausgangstür zu knacken.

Hört sich also ganz einfach an, ist es aber nicht, denn Lösungen zu finden, ist recht knifflig. Und andere wiederum sehr einfach, dadurch ist es sehr ausgewogen und sowohl für Einsteiger, als auch für Profis und für Jung und Alt geeignet. Wer nicht weiterkommt, der kann sich Tipps geben lassen. Am Ende kommt also jeder zum Ziel. Rundum ein spielerisches Escape-Spiel. Unser Tipp: unbedingt ausprobieren.

Schön ist auch, dass das Spielmaterial beim Spielen unversehrt bleibt und somit immer wieder verwendet werden kann. Rundum ein sehr gelungenes Spiel, dass volle fünf Punkte verdient hat.

DIE VERLASSENE BIBLIOTHEK

UNSERE WERTUNG

★★★★☆

Verlag: Moses
Autor: Leo Colovini
Art: Escape-Spiel
Mitspieler: 1 bis 4
Dauer: 60 bis 75 Minuten
Alter: ab 12 Jahren
Preis: 9,95 Euro



Beep, beep

„WIR SIND DIE ROBOTER“

Von Kerstin Mündörfer

Nicht nur für Kinder geeignet, sondern auch für die „älteren Kinder“ unter uns. Mit „Wir sind die Roboter“ wird schnell ein Gefühl für Geschwindigkeit und Zeit entwickelt. Ziel ist es genau zu sagen bei welchem Gegenstand der Roboter stehen bleibt.

Ein lustiges Spiel, dass gern häufiger gespielt wird und vor allem Kindern Freude bereitet.

„Wir sind die Roboter“ stand zu Recht auf der Nominierungsliste zum Kinderspiel des Jahres 2020 und hat für die Idee und den Spielspaß vier Sterne verdient.

WIR SIND DIE ROBOTER

UNSERE WERTUNG

★★★★☆

Verlag: NSV
Autor: Reinhard Staupe
Art: Kooperatives
Einschätzspiel
Mitspieler: 2 bis 5
Dauer: 15 Minuten
Alter: ab 5 Jahren
Preis: 9,30 Euro



Nostalgiker aufgepasst!

VIDEOSPIEL Zeitreise mit Super Mario 3D All Stars

Von Daniela Burgardt

Super Mario wird 35 Jahre alt und das muss gefeiert werden! Im Rahmen dessen erschien „Super Mario 3D All Stars“ am 18. September für die Nintendo Switch.

In der Sammlung erhältlich sind die altbekannten Klassiker Super Mario 64, Super Mario Sunshine und Super Mario Galaxy. Machen Sie sich bereit für zahlreiche Abenteuer mit dem berühmten Klempner Mario!

Eine kleine Geschichtsstunde gefällt? Gute 23 Jahre sind vergangen, nachdem das legendäre Super Mario 64 (1997) für den Nintendo 64 erschien. Damals war der Titel eine revolutionäre Entwicklung, denn es war das erste 3D-Jump&Run überhaupt. An dem eigentlichen Spielspaß hat sich bis heute nichts geändert, aber man merkt, dass es in die Jahre gekommen ist. Vor allem die Kameraführung ist nicht ganz ohne, denn diese lässt sich leider nicht frei drehen und so stürzt Mario schneller in den Abgrund als einem lieb ist. Außerdem ist das Spiel nur im 4:3 Format verfügbar, was in den Zeiten der Röhrenfernseher zwar üblich war, aber eben nur damals.

Fünf Jahre später feierte der nächste Ableger sein Debüt: Super Mario Sunshine (2002) exklusiv für den Nintendo GameCube. Da sich das Abenteuer auf einer Insel abspielt, unterschied es sich bis dato von den bisherigen Teilen. Alles in allem sieht die Spielewelt für heutige Verhältnisse optisch sehr ansprechend aus. Im Gegensatz zu seinem Vorgänger ist Super Mario Sunshine im Breitbildformat genießbar. Ein kleines Maniko gibt es dennoch. Auch hier wirft die Kamerasteuerung einige Fragen auf, was in Kombination mit dem

recht hohen Schwierigkeitsgrad des Spiels schnell zur Frustration führen kann. Wir hoffen, dass Geduld zu Ihren Stärken zählt.

Tauchen Sie ein in ferne Galaxien!

Dort warten abwechslungsreiche Levels mit bekannten, aber auch unbekannteren Kreaturen. Um welches Spiel handelt es sich bloß? Richtig! Um Super Mario Galaxy (2007), damals erschienen für die Nintendo Wii. Es ist wohl das beliebteste und innovativste 3D-Jump&Run Game aller Zeiten. Das Weltraumabenteuer sieht nicht nur hübsch aus, darüber hinaus entsteht ein einzigartiges Spielerlebnis, dank der Bewegungssteuerung. Einzeln und allein der Handheldmodus ist nicht optimal ausgenutzt worden, da in einigen Aufgaben der Touchscreen Voraussetzung ist. Das kann auf Dauer ziemlich unhandlich werden, weil die Switch ständig umgriffen werden muss. Nichtsdestotrotz garantiert Mario Galaxy viele Stunden Spielspaß und ein Abenteuer, welches Sie nicht so schnell vergessen!

Wer gerne in Nostalgie und alten Erinnerungen schwelgt, holt sich diese Klassiker auf die Switch. Über die Steuerung und Kamera der ersten beiden Ableger lässt sich streiten, aber Super Mario Galaxy reißt nochmal alles raus. Setzen Sie die rote Klempnermütze auf and here we go!

SUPER MARIO 3D ALL STARS

UNSERE WERTUNG

★★★★☆

FSK: 6
Konsole: Nintendo Switch
Genre: 3D-Jump&Run
Hersteller: Nintendo
Preis: 59,99 Euro

Erholung zwischen See und Burg

EIN TAG IM FLECKEN BROME



mündet nach gut hundert Kilometern in die Elbe. Hier in der Niederung wurden kleine Seen gebildet, die ein Paradies für Erholungssuchende sind. Man kann beide Seen bequem umwandern und die Natur genießen. I

Nach dem kleinen Rundgang schlendern Sie zurück zur Burg. Sie ist eine ehemalige Grenzbefestigung des früheren Fürstentums Lüneburg. Erbaut wurde sie Ende des 11. oder Anfang des 12. Jahrhunderts. Die Fachleue sind sich da nicht so ganz einig. Leider wurde das Bauwerk immer mal wieder zerstört und erneut aufgebaut. Der noch heute erhaltene, vierzig Meter lange und zweigeschossige Nordflügel mit einem schönen Kellergewölbe stammt aus dem 16. Jahrhundert. Ebenso der Treppenturm. Im restaurierten Hauptgebäude befindet sich jetzt das interessante Heimatmuseum von Brome. Das ist jetzt in Corona-Zeiten leider nicht immer geöffnet. Jederzeit dürfen Sie sich aber am direkten Umfeld der Burg erfreuen. Sehen Sie sich den kleinen Burggarten an und die knorrigen alten Obstbäume am Rande des Weges zur Ohre, dem Flüschen, das Sie ja nun schon kennen. Hier können Sie prima und in aller Ruhe den Erholungstag ausklingen lassen.

Von Dieter R. Doden

Eigentlich ist Brome eine Samtgemeinde. Wir wollen uns aber heute auf den Flecken Brome konzentrieren. Flecken? – Ja, so nannte man früher größere Dörfer mit Mittelpunktfunktion, die mit Marktrechten ausgestattet waren. Aber wo liegt Brome denn genau? Als Deutschland noch geteilt war, lag Brome direkt an der innerdeutschen Grenze und führte schon von der Lage her ein doch eher verstecktes Dasein. Dafür konnten aber die Bromer nicht und heute ist das zum Glück alles ganz anders. Brome liegt direkt an den Bun-

desstraßen 248 und 244, die sich hier auf halbem Wege zwischen Wolfsburg, Wittingen, Gifhorn und Salzwedel kreuzen. Es lohnt sich, in diesem Ort Station zu machen. Am besten, Sie parken an der Burg, dort gibt es einen geräumigen Parkplatz und der Weg dorthin ist ausgeschildert. Und dann besichtigen Sie die Burg? – Nein! Das Schmuckstück heben Sie sich noch ein wenig auf.

Zunächst einmal schlendern Sie zurück und durch den Ort. Der hat nämlich durchaus etwas Romantisches.

Kleine Häuschen ducken sich am Rande der kopfsteingepflasterten Straße. Ein wenig ist hier die Zeit stehen geblieben. Doch bald erreichen Sie wieder die schon erwähnte Bundesstraße, die sich hier mit einer scharfen Biegung durch den Ort schlängelt. Laufen Sie ein wenig weiter geradeaus bis zur Mühlenstraße, die rechts abzweigt. Hinter der Ohrebrücke, gehen Sie dann links ins Grün, wo sie direkt an die Ohreseen und in den Naturerlebnisraum mit den sanierten Mühlen teichen gelangen. Das Flüschen Ohre entspringt im Landkreis Gifhorn und

INFOKASTEN

Flecken Brome
Bahnhofstraße 36, 38465 Brome
Telefon 05833 84 510
Mail info@brome.de
www.brome.de

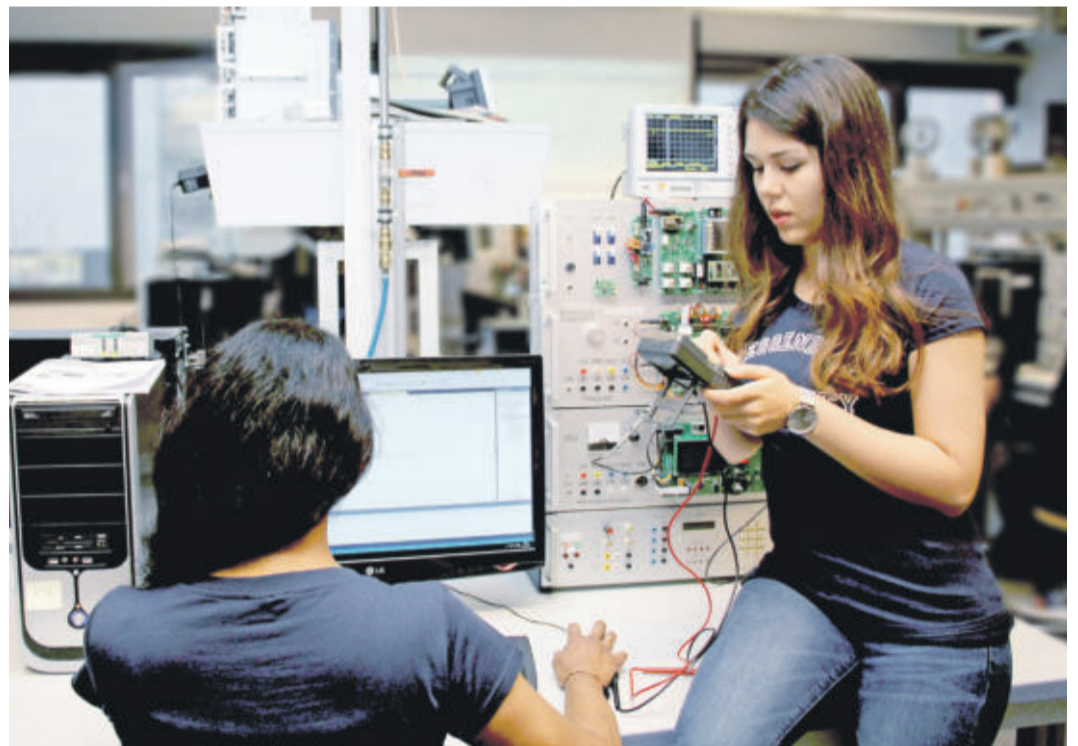
Auf du und du mit Kollege Roboter

INFO Bachelorstudiengang Künstliche Intelligenz eröffnet attraktive Karrierechancen

(djd). Selbstlernende Maschinen, immer mehr Roboter in Alltagsbereichen wie auch in der Industrie, die zunehmende Verbreitung von künstlicher Intelligenz (KI): Die IT-Zukunft sieht vielversprechend und anspruchsvoll zugleich aus. Der Branchenverband Bitkom etwa schätzt das Internet der Dinge (IoT), IT-Sicherheit und Cloud Computing als drei prägende Technologiethemen ein. Die Trends sind klar – was fehlt, sind häufig qualifizierte Menschen, die aus Ideen Realität machen können. Kompetente Fachleute werden händingend gesucht. Das eröffnet Studienabsolventen, die sich schon an der Hochschule entsprechend spezialisiert haben, attraktive Karrierechancen.

Experten für künstliche Intelligenz

Studiengänge wie angewandte Informatik oder Wirtschaftsinformatik stellen klassische Wege in die IT-Berufswelt dar. Eine andere Möglichkeit ist es, sich schon während des Bachelorstudiums zu spezialisieren. Die Technische Hochschule Deggendorf (THD) etwa bietet mit drei neuen Studiengängen im Bereich KI, Cyber Security sowie Internet of Things passende Voraussetzungen dafür. So haben Studieninteressierte zum Wintersemester 2020/21 die Möglichkeit, sich in sieben Semestern zu Experten für künstliche Intelligenz ausbilden zu lassen. Bisher gibt es nur wenige KI-Experten auf dem Markt, der Studiengang der THD zählt nach eigenen Angaben zu den ersten Angeboten seiner Art weltweit. Die Studierenden absolvieren unter



Praxisorientierte Bachelorstudiengänge bieten ein hohes Maß an Spezialisierung - und damit attraktive Karriereperspektiven.
Foto: dj/d/THD Technische Hochschule Deggendorf

anderem ein Praxissemester in der Industrie. Zudem ergänzen sich die Inhalte der drei Studiengänge gegenseitig und lassen sich nach eigenen Interessen miteinander kombinieren.

Aus und für die Praxis lernen

Ein weiteres Merkmal der drei Bachelorstudiengänge ist das hohe Maß an Praxisorientierung. Beispielsweise entwickeln und programmieren

die Studierenden ihre eigenen Roboter und bringen ihnen anschließend bei, wie sie selbstständig eine Strecke von A nach B zurücklegen und Hindernissen ausweichen können. Die einzelnen Module des Studiengangs bauen aufeinander auf und vermitteln eine breite sowie tiefe Ausbildung. Die Informatikgrundlagen kommen dabei nicht zu kurz: „Über das gesamte Studium verteilt, bilden elf Kernmodule der Informatik das Rückgrat des Studi-

engangs. Für das spätere Berufsleben ist aber auch der Erwerb von Schlüsselkompetenzen und Softskills wichtig, für die wir passende Bausteine anbieten“, sagt Prof. Dr. Dr. Heribert Popp, Koordinator des Studiengangs KI. Die Bewerbung auf einen Studienplatz ist ab sofort möglich, unter www.th-deg.de/ki-b gibt es mehr Informationen dazu. Semesterstart ist am 1. Oktober 2020.

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen



Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Badsanierung
- Sanitär
- Heizung
- Entkernung



Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de



WOHNEN AM ERDWERK

Traumhafte Eigentumswohnungen im KfW 40plus-Standard!

In Sickinge entsteht im Neubaugebiet Salzdahlumer Straße ein besonderes Bauvorhaben mit Klinkerfassade:

- 20 barrierefreie Eigentumswohnungen mit Raumhöhe 2,70 m
- Tiefgarage mit Kfz-Aufzug sowie Personenaufzüge
- Photovoltaik-Anlage, Batteriespeicher & Blockheizkraftwerk
- Wohnraumlüftungsanlage mit automatischer Nachtkühlung
- Fußbodenheizung mit Einzelthermostatsteuerung
- großzügige Dachterrassen und ganzjährig nutzbare Loggien
- attraktive Tageslichtbäder & bodengleiche Duschen
- Videosprechanlage, Smarthome, E-Mobilität & Highspeed-Internet
- Abstellräume im Keller & Fahrradlifts
- KfW-Tilgungszuschuss 30.000 € möglich

WWW.WOHNEN-AM-ERDWERK.DE



05 31 | 22 43 43 43



IHR SERVICEPARTNER RUND UM DAS AUTO Seit 1928

Abschlepp- und Bergungsdienst
An- und Verkauf von Unfallwagen
Altautoentsorgung · Lackiererei
KFZ-Gebrauchteile · Unfallinstandsetzung
Autoscheiben und Autoglas · HU und AU
Klimaservice · Elektronikdiagnose
Leihwagen · KFZ-Inspektion · Reifenservice
KFZ-Meisterbetrieb

Tel.: 0531 281350 Fax: 0531 895759

Mobil: 0171 8161422

Büchner Straße 15

38118 Braunschweig

info@damke-isensee.de

www.damke-isensee.de



Montag – Donnerstag: 8.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr

Samstag: nach Vereinbarung



**1 Glas
geschenkt!***

ZEISS

Gilt auch für
alle ZEISS
Gläser!**

50%

des Glaspaarpreises
beim Brillenkauf
sparen.

Bis zum 31.12.2020 sparen Sie zusätzlich 3% durch die gesenkte Mehrwertsteuer!

www.becker-floege.de · beckerplusfloege · beckerundfloege

* mehr Infos im Geschäft. Gilt nicht bei einem Kauf im Onlineshop.

becker + flöge GmbH · Lister Meile 3 · 30161 Hannover

Geschäftsführung: Dipl. Ing. M. Thöne-Flöge, K. Flöge · Amtsgericht Hannover HRB 0759, Ust-Id-Nr.: DE115693183

becker + flöge
Mein Optiker

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Auf zwei Rädern an die Weser

BEIENRODE Motorradtour erfreut sich immer größerer Beliebtheit



Leider musste „Beienrode gesell sich!“ in 2020, Corona bedingt, sieben ihrer geplanten Vorhaben absagen, sodass überhaupt nur vier Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. Bereits seit vielen Jahren fester Bestandteil der Veranstaltungsreihe, konnte aber die Motorradtour stattfin-

den. Doch was heißt „Beienrode gesell sich!“? - „Die Region gesell sich!“ wäre hierbei sicher zutreffender. Unsere Tour erfreut sich offensichtlich immer größerer Beliebtheit. Wie könnte es sonst sein, dass außer den Beienrodern auch Biker aus Braunschweig, Flechtorf, Hattorf, Heiligendorf und

Vorsfelde teilnahmen. Mit zwölf Motorrädern begaben wir uns am Samstag, 29. August auf eine Tour an die Weser. Zunächst Richtung Hildesheim, dann über Ottbergen, Gronau und über Lauenstein nach Grohnde. In Emmertal musste zunächst ein Boxenstopp ein-

gelegt werden, bevor wir uns mit der Grohnder Fähre über die Weser setzen ließen. Nun nach etwa 150 Kilometern war eine längere Pause notwendig, die wir in dem am Fluss gelegenen Fährhaus Grohnde einlegten. Zurück ging es dann über Eschers-

hausen, Grünenplan, Alfeld, Lamspringe und Lutter am Barenberge, weiter nach Liebenburg und Schöppenstedt und über dem Elm zum Ausgangspunkt der Tour. Um 18:20 Uhr erreichten wir nach 340 Kilometern – etwas erschöpft, aber

wohlauf – Beienrode. In gemütlicher Runde ließen wir die Fahrt ausklingen. Fazit: Unzählige Kurven, tolle Strecke, super Motorradwetter und immer wieder gerne. Uwe Leinert

„38165 hält zusammen“

LEHRE Hilfsnetzwerk erhält Auszeichnung

Die Hilfsnetzwerk „38165 hält zusammen“ hat beim Projekt „Gemeinsam helfen“ den dritten Platz belegt. Die Initiative der WAZ Wolfsburger Allgemeine Zeitung und der Volksbank BraWo stellte insgesamt 48 ehrenamtliche Projekte aus Wolfsburg und dem Umland vor. Der dritte Platz wird mit einem Preisgeld von 1.000 Euro prämiert.

Platz 2 ging an die Puppe Cora vom Hospizverein Wolfsburg und den ersten Platz belegt der Förderverein der Freiwillige Feuerwehr Heiligendorf. Der Tierpreis geht an die Wolfsburger Tierhilfe.

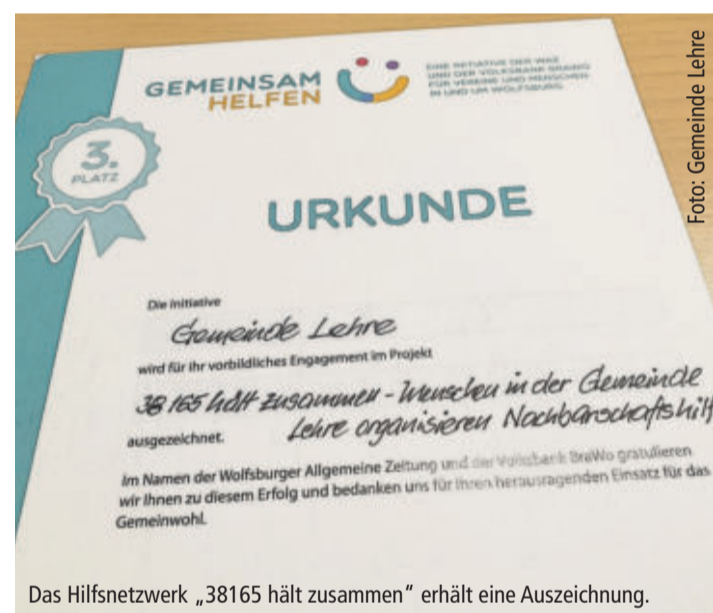
„Wir brauchten während des ersten Herunterfahrens im Frühjahr 2020 schnelle Hilfe, so entstand diese Idee“, so Bürgermeister Andreas Busch. Und weiter freut er sich: „Es ist einfach grandios, ich bin schon stolz auf die

730 Menschen, die sich dem Netzwerk mittlerweile angeschlossen haben“, so Busch weiter.

Marina Köther aus Lehre und Helferin im Netzwerk brachte den Vorschlag bei „Gemeinsam helfen“ ein. Sie freut sich: „Einfach toll, dass wir unsere Arbeit vorstellen konnten und nun sogar eine Auszeichnung erhalten haben. Es ist schön, dass wir nun neue Tablets für die Menschen in den Pflegeheimen der Gemeinde kaufen können.“

WAZ-Geschäftsführer Gordon Firl, fand die Idee so gut, dass er noch ein digitales WAZ-Abo für die Tablets versprach.

Aktuell wird das Netzwerk wieder aktiviert, der Telefondienst steht unter den Rufnummern 05308 699-222 und -223 wieder täglich von 8-15 Uhr zur Verfügung.



Das Hilfsnetzwerk „38165 hält zusammen“ erhält eine Auszeichnung.

Einsätze der Gemeindefeuerwehr

LEHRE Monate August, September, Oktober

Datum; Uhrzeit; Feuerwehren; Einsatzstichwort; Einsatzort; Details	
03.08.; 12:56; Flechtorf; Notfalltüröffnung; Flechtorf; Türöffnung für den Rettungsdienst	15.09.; 01:00; Lehre; Notfalltüröffnung; Lehre; Türöffnung für den Rettungsdienst
06.08.; 20:35; Wendhausen; Feuer; Wendhausen, In den Lohbaken; Flächenbrand	15.09.; 17:04; Lehre; Flechtorf, Beienrode, Groß Brunsrode; Brandmeldeanlage; Lehre, Am Löbner; Fehllalarm
11.08.; 09:55; Flechtorf, Beienrode, Klein Brunsrode, Groß Brunsrode, Lehre; Brandmeldeanlage; Flechtorf, Gewerbegebiet; Fehlauflösung durch Wartungsarbeiten	16.09.; 15:31; Essenrode, Wendhausen; Technische Hilfeleistung; Essenrode; Tragehilfe für Rettungsdienst
12.08.; 09:45; Flechtorf, Lehre, Wendhausen; Verkehrsunfall, eingeklemmte Person; BAB 2; keine Person eingeklemmt	22.09.; 17:28; Lehre; Technische Hilfeleistung; Lehre, Windmühlenblick; LKW verliert Öl
12.08.; 13:00; Lehre; Technische Hilfeleistung; Lehre; Befüllung eines Wassertanks	23.09.; 11:23; Wendhausen; Tierrettung; Wendhausen, Im Unterdorf; Katze in Dachrinne
13.08.; 11:19; Flechtorf; Technische Hilfeleistung; Flechtorf, Nikolaus-Otto-Straße; Öl-/Kraftstoffspur	26.09.; 19:01; Wendhausen; Feuer; L 295; PKW-Brand, Fehllalarm
14.08.; 11:00; Lehre; Technische Hilfeleistung; Lehre; Amtshilfe, Bewässerungsarbeiten im Ortsgebiet	28.09.; 20:49; Flechtorf; Technische Hilfeleistung; Flechtorf, Nikolaus-Otto-Straße; Öl-/Kraftstoffspur
16.08.; 05:03; Flechtorf; Notfalltüröffnung; Groß Brunsrode; Türöffnung für den Rettungsdienst	28.09.; 21:23; Flechtorf; Technische Hilfeleistung; Flechtorf, Feldmark nahe Beienroder Str.; Unterstützung Rettungsdienst
21.08.; 16:26; Flechtorf; Technische Hilfeleistung; Flechtorf, Nikolaus-Otto-Straße; Öl-/Kraftstoffspur	01.10.; 21:50; Flechtorf; Technische Hilfeleistung; Flechtorf, Nikolaus-Otto-Str., K 33, L 295; Öl-/Kraftstoffspur
23.08.; 21:40; Wendhausen; Technische Hilfeleistung; BAB 39; Verkehrsunfall, keine Maßnahmen erforderlich	05.10.; 14:49; Flechtorf, Beienrode, Groß Brunsrode, Klein Brunsrode, Lehre; Brandmeldeanlage; Flechtorf, Schunterschule; Fehlauflösung durch Bauarbeiten
24.08.; 15:50; Wendhausen, Lehre; Feuer; BAB 2; PKW-Brand, Fehllalarm	12.10.; 06:04; Flechtorf; Technische Hilfeleistung; Flechtorf, Nikolaus-Otto-Straße; Öl-/Kraftstoffspur gemeldet, Fehllalarm durch Wasserspur
26.08.; 12:21; Flechtorf, Lehre, Wendhausen; Verkehrsunfall, eingeklemmte Person; BAB 2; LKW-Unfall, keine Person eingeklemmt, 400 l Diesel abgepumpt	14.10.; 17:13; Wendhausen; Hilfeleistung nach Verkehrsunfall; L 295; Auslaufende Betriebsstoffe
26.08.; 17:22; Essehof; Unwettereinsatz; L 635; Baum auf Straße	16.10.; 16:06; Flechtorf; Technische Hilfeleistung; Flechtorf, Nikolaus-Otto-Str., K 33, L 295; Öl-/Kraftstoffspur
26.08.; 17:30; Lehre; Unwettereinsatz; Lehre; Baum droht zu stürzen	17.10.; 22:25; Lehre; Feuer; Lehre, Berliner Str.; Ausgelöster Heimrauchmelder
31.08.; 17:48; Flechtorf; Technische Hilfeleistung; Flechtorf, Nikolaus-Otto-Straße; Öl-/Kraftstoffspur	22.10.; 06:12; Flechtorf, Lehre; Feuer; BAB 2; PKW-Brand, Fehllalarm (Motor an PKW geplatzt)
07.09.; 10:48; Flechtorf, Groß Brunsrode; Feuer; Flechtorf, Alte Berliner Str.; Brenn Müllleimer an Bushaltestelle	24.10.; 00:03; Flechtorf; Technische Hilfeleistung; Flechtorf, Alte Berliner Str., Wolfsburger Str., Alte Braunschweiger Str., Parkplatz DGH; Öl-/Kraftstoffspur
10.09.; 16:40; Lehre, Wendhausen; Feuer; BAB 2; Gemeldeter PKW-Brand, Fehllalarm	24.10.; 08:36; Wendhausen, Essehof, Essenrode, Lehre; Feuer; Wendhausen, Im Oberdorf; Gemeldete Rauchentwicklung in Gebäude, Fehllalarm
11.09.; 22:45; Flechtorf; Hilfeleistung nach Verkehrsunfall; BAB 39; PKW in Leitplanke	

Schwerpunkt Brandbekämpfung

LEHRE Feuerwehrgrundausbildung geht trotz Covid-19 weiter



Auf dem Foto v.l.n.r.: Cora Bauer, Morris Niemann, Anna Köther, Nando Zohltke, Christoph Bieniek, Torben Jäger (es fehlt Anna Düvel)

Nach einem längeren – coronabedingten – Ausbildungsstopp ging es nun mit der Grundausbildung in der Gemeinde Lehre endlich weiter. Unter den entsprechenden Hygienevorkehrungen fand vom 19. bis 26. September die Truppmann 2 Ausbildung „Löschsinsatz“ statt. Insgesamt sieben Feuerwehrfrauen und –männer aus vier Ortschaften der Gemeinde Lehre nahmen daran teil. An zwei Samstagen und fünf Tagen

unter der Woche vertieften und ergänzten die Teilnehmer ihr Wissen, welches sie in der vorausgegangenen Truppmann-Ausbildung Teil 1 erlernt hatten. Der Schwerpunkt dieses Ausbildungsabschnittes lag – wie der Name schon sagt – auf dem Thema Brandbekämpfung. Neben allgemeinen Themen wie Fahrzeugkunde, Gefahren an der Einsatzstelle und Rechtsgrundlagen wurden die unterschied-

lichen Brandbekämpfungsarten nicht nur theoretisch, sondern auch in vielen praktischen Einsatzübungen trainiert. So standen zum Beispiel Wohnungsbrände, Dachstuhlbrände, Trafobrände, Brand einer Lagerhalle, und die Menschenrettung auf dem Ausbildungsplan. Die folgenden Teilnehmer konnten mit der Abschlussprüfung ihre Grundausbildung abschließen, und sind ab sofort in ihren Ortsfeuerwehren als

Feuerwehrleute voll einsetzbar:
 - Christoph Bieniek (Beienrode)
 - Torben Jäger (Groß Brunsrode)
 - Anna Köther, Cora Bauer, Morris Niemann (alle Lehre)
 Auf Anna Düvel (Klein Brunsrode) und Nando Zohltke (Beienrode) wartet noch ein weiterer Ausbildungsabschnitt, bis sie ihre Grundausbildung beendet haben.

Rainer Madsack

Kirchentermine

Wann	Uhr	Was	
evangelisch			
Beienrode			
15. November	10:30	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Beienrode
22. November	10:30	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Beienrode
29. November	18:00	Abend(lichter)gottesdienst zum 1. Advent	Beienrode
Flechtorf			
8. November	10:30	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee vor der Kirche	Flechtorf
9.–17. November (außer 15.11.)	18:00	Friedensandachten	Flechtorf
15. November	14:00	Andacht zum Volkstrauertag	Flechtorf
18. November	18:00	Abendgottesdienst zum Buß- und Betttag, evtl. mit Abendmahl	Flechtorf
22. November	9:00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (nur für Angehörige)	Flechtorf
22. November	17:00	Andacht zum Ewigkeitssonntag (für Gemeinde allgemein)	Flechtorf
29. November	17:00	Abend(lichter)gottesdienst zum 1. Advent	Flechtorf
Lehre-Brunrode (Anmeldung zu den Gottesdiensten ist erbeten - Pfarrbüro Tel. 05308-6306)			
8. November	10:30	Gottesdienst (Pf. Jonas Stark)	Lehre
14. November	19:00	Gottesdienst zum Volkstrauertag (Pf. Jonas Stark)	Brunrode
15. November	10:30	Gottesdienst zum Volkstrauertag (Pf. Jonas Stark)	Lehre
18. November	19:00	Gottesdienst zum Buß- und Betttag (Lektorin M. Lohmann)	Lehre
22. November	9:15	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pf. Jonas Stark)	Brunrode
	10:30	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pf. Jonas Stark)	Lehre
29. November	10:30	Gottesdienst zum 1. Advent (Lektorin S. Winkler)	Lehre
katholisch			
Wendhausen Es ist weiterhin notwendig, sich zu den Gottesdiensten anzumelden (0531 2141928)			
7. November	18:00	Wortgottesdienst	St. Martin

1:5 Packung zum Saisonbeginn

LEHRE Alte Herren des FC Schunter starten mit Niederlage



Knockdown gleich im 1. Spiel

Na, da war Trainer Ulm ziemlich bedient. Schon im ersten Spiel gab es bei der SV Lauingen/Bornum 1 eine 1:5 Packung. So hatte er sich das nicht gedacht, denn die Vorbereitung auf die neue Saison 20/21 lief ausgesprochen gut. Selbst bei schönstem Wetter waren immer so um die 16 bis 18 Spieler beim Training. Es wurde viel mit dem Ball gemacht und auch die Kondition wurde ständig verbessert. Vielleicht waren auch einige beim Start der Saison über- oder austrainiert. Wer weiß? Weiter ging es dann am 24. Oktober

mit dem zweiten Spiel beim Nachbarn Boimstorf. Hier legten die Schunter gleich stark los und kamen durch Freise bereits in der fünften Minute zum 1:0. Wenig später hätten eigentlich das 2 und 3:0 fallen müssen. Die Möglichkeiten wurden vergeben, doch stattdessen erzielte Boimstorf in der 15. Minute den Ausgleich. So ging es auch in die Halbzeitpause. Im zweiten Teil des Spiels ging es weiter mit den Chancen, erst traf Schunter's Neuzugang Neugebauer nur die Latte, dann verzog Leichert leicht, doch dann war Neugebauer

er im Alleingang erfolgreich, er erzielte das 2:1 für Schunter. Als dann bereits die ersten Zuschauer in Richtung Ausgang gingen, gab es noch einen Freistoß für den Gastgeber, der erst auf der Latte landete und so herunter fiel, dass ein Boimstorf nur noch zum 2:2 einschoben brauchte. Kurz darauf piff der Schiedsrichter ab. So wurden es statt der drei erhofften Punkte, nur einer für die Schunter. Im November stehen dann, sofern die Fallzahlen Coronabedingt nicht steigen, die Partien gegen Helmstedt und Schöningen an,

ehe im Dezember noch die Nachholspiele gegen Lauingen II und Wendhausen stattfinden.

Trainingstechnisch geht es erstmal in Lehre auf Schotter weiter, bis Anfang Dezember Indoor zum Kickoff in Braunschweig gewechselt wird. Dies alles aber unter der Prämisse, dass es keine weiteren Einschränkungen bezüglich Corona geben wird.

Hubert Lux

GRUPPENTERMIN FLECHTORF & BEIENRODE

KRABELGRUPPE
für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre, Kirche Heilig Kreuz, Flechtorf, **jeden Di. (außer in den Ferien), 9:30 Uhr,** Katharina Steinert, Tel. 05308 9378927

KINDERKINO (NUR IM WINTER)
für Kinder ab 5 Jahre, Kirche Beienrode, **i. d. R. Fr. alle 4 Wochen, 17 Uhr: evtl. 6. November,** Verena Troch, Tel. 05308 2841

KONTAKTTREFFEN
der zu Konfirmierenden 2020, Pfarrhaus Flechtorf, **verbindlicher Sondertermin: 9-12 Uhr: 7. November,** Pfr. Siegfried Neumeier, Tel. 05308 2268

KONFIRMATIONSUNTERRICHT
der zu Konfirmierenden 2021, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. Sa. alle 4 Wochen, 8-12 Uhr: 21. November,** Pfr. Siegfried Neumeier, Tel. 05308 2268

FRAUENFRÜHSTÜCK
für Frauen ab 50 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. 3. Mi. im Monat, 9 Uhr: 11. November,** Antje Gottwald, Tel. 0531 12839558

OFFENE FRAUENRUNDE
für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. Di. alle 4 Wochen, 14:30 Uhr: zzt. nicht,** Heidemarie Koch, Tel. 05308 3530

FRAUENKREIS FLECHTORF
für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. 1. Do. im Monat, 14:30 Uhr: zzt. nicht,** Liselotte Hellermann, Tel. 05308 2342

FRAUENKREIS BEIENRODE
Winkelstraße 1, Beienrode, **i. d. R. 2. Do. im Monat, 15 Uhr: zzt. nicht,** Elke Janze, Tel. 05308 2135

MÄNNERKREIS
für Männer ab 18 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. letzter Do. im Monat, 19 Uhr: zzt. nicht,** Hartmut Hellermann, Tel. 05308 2342, Werner Grotewold, Tel. 05308 3028

»BEIENRODE GESELLT SICH«
wechselnde kulturelle Angebote für alle Altersgruppen, Kirche Beienrode, **i. d. R. ein Do. im Monat, 19 Uhr: zzt. nicht,** Uwe Leinert, Tel. 05308 4442

DIAKONIE-STÜBCHEN
Jugendzentrum Flechtorf, **jeden Mi. (außer in den Ferien), 15-18 Uhr Annahme, jeden Do. (außer in den Ferien), 14-16 Uhr Abgabe,** Elisabeth Dönau, Tel. 05308 2514

BESUCHSDIENST FLECHTORF
Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. letzter Di. im Monat, 18 Uhr: 24. November,** Erika Grotewold, Tel. 05308 3028

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG FLECHTORF
Pfarrhaus Flechtorf, **zzt. nicht öffentlich,** Ulrike Hoppe, Tel. 05308 3771

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG BEIENRODE
DGH Beienrode, **zzt. nicht öffentlich,** Verena Troch, Tel. 05308 2841

Hinweis zu den Angeboten
Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie empfehlen wir Ihnen, im Zweifelsfalle vor jeder Veranstaltung die entsprechende Gruppenleiterin oder den entsprechenden Gruppenverantwortlichen telefonisch zu kontaktieren und zu erfragen, ob (und wenn ja, unter welchen Bedingungen) die Treffen stattfinden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!

Ihre Kirchenvorstände

Die schönsten Bilder des Winters

LEHRE Kulturverein sucht Aufnahmen für Digitalen Adventskalender



Das Foto von Annika Böckmann aus dem Jahr 2016 zeigt Pferde im Schnee in Beienrode

Wie in den vergangenen Jahren möchte der Kulturverein Lehre wieder den Digitalen Adventskalender für die Gemeinde Lehre anbieten. Dafür werden aus jeder der acht Ortschaften jeweils drei winterliche Bilder benötigt. Bilder können direkt an die E-Mail Adresse: info@kulturverein-lehre.de gesendet werden. Wichtig ist dabei das Aufnahmedatum (zumindest das Jahr) und Ort und Stelle der Aufnahme

sowie den Fotografen anzugeben. Das Team vom Kulturverein freut sich wieder auf viele schöne Zusendungen. Hier geht es zu den Adventskalendern der letzten Jahre (Fotoalben bei Facebook - Anmeldung nicht nötig, Jetzt nicht!) https://www.facebook.com/pg/KulturvereinLehre/photos/?tab=albums&ref=page_internal



Das Foto von Ortsheimatpfleger Günter Jung zeigt die Kirchenlinde im Winter 2009

Für Kinder ab Jahrgang 2008

WENDHAUSEN Tischtennis-Mini-Meisterschaft

Bereits im letzten Lehrscher Boten wurde darauf hingewiesen, aber eine kurze Erinnerung schadet ja nicht: Am 27. November finden in Wendhausen die Mini-Meisterschaften im Tischtennis für alle Kinder ab Jahrgang 2008 statt. Nähere Infos zu den Mini-Meisterschaft gibt es unter www.tischtennis.de/minis.html, im Schaukasten am Sportplatz und bei Bernd Widera unter 05309 9214753 oder umselchen@t-online.de, wo man sich auch anmelden kann.

Wer sich vorher im Tischtennis üben möchte: jeden Freitag ab 18:30 Uhr ist Training in der Sporthalle Wendhausen für alle (Kinder unter 16 Jahren von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr). Übrigens: Tischtennis ist die schnellste Rückschlag-Sportart der Welt. Cool, oder? Also, vorbei kommen und mal wieder Tischtennis spielen!

Bernd Widera

<https://rundschau.news>

Wir in Lehre

 Printograph Druck · Werbung · Mediendesign REGION 38 Gemeinsam durch die Krise! www.druckerei-pg.de	Tischlerei u. Treppenaubau Tischlermeister Achtzehn 38165 Lehre • Rosinenweg 15 Telefon 05308 6534 www.tischlereiachtzehn.de	 RICHTER'S GARTENWELT Alte Berliner Straße 1 38165 Flechtorf • 05308 2269	 Meisterbetrieb Malerarbeiten • Bodenbeläge Polsterarbeiten • Sonnenschutz Christian Schink Wedesbütteler Weg 11 • 38165 Essenrode Telefon 0152 / 28 45 33 43
 Eberhard Diekmann TIEFBAU GmbH Berliner Straße 34 38165 Lehre Tel.: 05308 97040 Fax: 05308 970422 www.eberharddiekmann.de	 Schweizer Haus „Das Restaurant“ Berliner Straße 2 38165 Lehre FON: 05308 6800 FAX: 05308 6814 www.dasrestaurant38.de info@schweizer-haus.de	 FUHRUNTERNEHMEN FAHR Schlesierstraße 1 38165 Lehre Tel.: 05308 6895 Mobil: 0171 4113364 Ansprechpartner: Martin Fahr BAUSTOFFTRANSPORTE	 Hof Rosenblatt an der Schunter regionale Lebensmittel vom Hof Berliner Straße 88 38165 Lehre Tel.: 05308 990537

Umsteigen für die Umwelt

MOBILITÄT Umfrage: Welche Gründe sprechen für Elektroautos?



Der Erwerb eines Pkw mit Elektromotor wird vom Staat besonders gefördert.

(djd). Die Zahl der Elektroautos auf Deutschlands Straßen nimmt ständig zu. Vor allem die Erhöhung des Umweltbonus auf bis zu 9.000 Euro zeigt Wirkung. So wurden im August 2020 fast 23.000 Anträge zur Förderung von Elektroautos und Plug-In-Hybriden gestellt. Das geht aus den Zahlen des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hervor. Doch welche Gründe sprechen eigentlich besonders für die Anschaffung eines Elektroautos? Dieser Frage geht eine aktuelle bevölkerungsrepräsentative Umfrage nach.

In der YouGov-Umfrage, die die

DEVK in Auftrag gegeben hat, nannten 43 Prozent der Befragten den Schutz der Umwelt als Grund für den Umstieg auf die Elektromobilität. Für 21 Prozent ist zudem der Lärmschutz ein wichtiger Faktor. Knapp ein Fünftel der Umfrageteilnehmer gab die staatliche Umweltprämie als Triebfeder an. Geringere Haltungskosten sind für viele Verbraucher hingegen nicht so ausschlaggebend. Überraschend: Für 33 Prozent der Befragten sprechen überhaupt keine Gründe für den Kauf eines Stromers. „Was müsste sich ändern, damit für Sie die Anschaffung eines Elektroautos infrage käme?“, auch

dieser Frage ging die Studie nach. Das Ergebnis: Ein niedriger Kaufpreis, eine höhere Reichweite sowie eine bessere Ladeinfrastruktur wurden besonders häufig genannt.

Von Kaufprämie und günstiger Kfz-Versicherung profitieren

Käufer von Elektroautos profitieren übrigens nicht nur von der Prämie der Bundesregierung, sondern auch von günstigen Konditionen bei der Kfz-Versicherung. Wer sich für ein reines Elektroauto entschieden hat, spart zum Beispiel bei der DEVK 15 Prozent der Beiträge für die Kfz-Haftpflichtversi-

cherung. Besitzer von Hybrid-Pkw bekommen immerhin fünf Prozent Ermäßigung. Mitversichert sind der Akku im Fahrzeug sowie die Ladekarte – wenn sie zum Beispiel bei einem Einbruch gestohlen wird – und das Ladekabel, das etwa bei einem Brand zerstört werden könnte. Darüber hinaus zahlt der Kölner Versicherer auch für Kurzschluss- und Überspannungsschäden am Elektroauto. Wechseln kann man seine Kfz-Versicherung immer zum neuen Kalenderjahr – wenn man spätestens bis 30. November beim alten Anbieter kündigt.

Foto: djd/DEVK

„Wert-voll“ einkaufen – aber richtig

TIPP Warum „bio“ allein manchmal nicht genug ist

(djd). Die Krise hat viele nachdenklich gemacht, insbesondere was die eigene Lebensführung und das Konsumverhalten angeht. Werte gewinnen wieder an Bedeutung – auch beim Thema Ernährung. „Die Nachfrage nach ökologisch erzeugten Lebensmitteln stieg rasant“, beschreibt Jochen Saacke, Vorstand des Verbands Ökokiste e. V., die Situation. In diesem Verein haben sich über 40 Betriebe zusammengeschlossen, um gemeinsam die Philosophie der nachhaltigen Landwirtschaft zu leben. Dass der eigene Einkauf eine bewusste Entscheidung in puncto Lieferketten, CO₂-Emissionen, Nachhaltigkeit und Fairness ist, scheint vielen klar geworden zu sein. Und, dass ein Bio-Siegel allein

noch keinen wertvollen Einkauf im eigentlichen Sinne ausmacht. Ein Überblick über das, was wichtig ist.

Regional stark sein: In der Krise hat sich gezeigt, wie entscheidend das unmittelbare Umfeld ist. Ohne lokale Erzeuger geht es nicht. Bei Lebensmitteln heißt das, ganz bewusst Dinge aus der Nachbarschaft zu beziehen. Daraus ergibt sich automatisch, dass man Obst und Gemüse saisonal kauft. Das garantiert neben kurzen, nachhaltigen Lieferwegen auch mehr Frische.

Transparente Abläufe: Wirklich "wert-voll" einkaufen heißt auch, nachvollziehen zu können, woher ein Produkt kommt. Der Biobauer um die Ecke weiß genau, welche Wege seine Erzeugnisse genommen haben. Ei-

ne weitere Möglichkeit, transparent zu kaufen, ist eine Biokiste, in der regelmäßig Frisches aus der Region direkt an die Haustür geliefert wird. Übrigens auch Säfte, Fleisch oder Milchprodukte. Wer es ausprobieren möchte, kann unter www.oekokiste.de „seinen“ Lieferbetrieb finden und eine Probebestellung aufgeben. Außerdem bietet die Seite viele Infos zu einer nachhaltigen Lebensweise.

Ein faires Miteinander: Es gibt unterschiedliche Siegel für fairen Handel. Doch laut der Verbraucherzentrale fehlen einheitliche Regeln, die definieren, was genau unter „sozial“, „fair“ oder „umweltverträglich“ zu verstehen ist. Ein guter Weg ist auch hier: in der Nachbarschaft kaufen, denn dort

entstehen Nähe, Vertrauen und ein gutes Miteinander. Wie gut, das hat Jochen Saacke zu Beginn der Krise beinahe überwältigt: „Uns hat eine Welle an Respekt, Zuspruch und Unterstützung erreicht.“ Für ihn ein sicheres Zeichen, dass er und seine Mitstreiter auf dem richtigen Weg in die Zukunft sind. In eine vielfältige Zukunft. Denn auch der Schutz der Artenvielfalt gehört zum ökologischen Landbau. Und das ist wichtiger denn je, weil bereits jetzt 75 Prozent aller Kulturpflanzen, die es vor 100 Jahren noch gab, verschollen sind. Mit einem nachhaltigen Einkauf beeinflussen wir also auch die Biodiversität direkt vor unserer Haustür.

Gesund durch die Pandemie

GESUNDHEIT Umfrage: Akzeptanz der Corona-Warn-App ist unter Senioren hoch



Senioren-Smartphones können um viele nützliche Zusatzfunktionen erweitert werden, so lässt sich beispielsweise die Corona-Warn-App installieren.

(djd). Moderne Smartphones können um viele Zusatzfunktionen erweitert werden, die der Prävention und Gesundheitsvorsorge dienen. Vor allem Senioren profitieren davon. Die Corona-Warn-App beispielsweise steht seit Juni 2020 zum Download bereit und ist

seitdem bereits mehr als 18 Millionen Mal heruntergeladen worden (Stand Oktober 2020). Anfangs dämpften Pannen und Bugs die öffentliche Begeisterung für die Software. Mittlerweile sind die Probleme weitgehend behoben, die Bundesregierung spricht von

einer "großen Erfolgsgeschichte". Sicherheitsexperten bestätigen zudem immer wieder, dass die europaweite App datenschutzrechtlich niemandem Angst einjagen muss. Angesichts der weiterhin bedrohlichen Corona-Infektionslage appellieren Regierung und Virologen dazu, die App stärker zu nutzen. Denn in Anbetracht einer Gesamtbevölkerung von über 83 Millionen Menschen gebe es angesichts der bisherigen Download-Zahlen noch Luft nach oben. Eine überdurchschnittlich hohe Akzeptanz der Corona-Warn-App wird dagegen in der Generation 65 plus verzeichnet.

Hohe Zustimmung unter den Älteren

So gibt jeder zweite Senior in Deutschland an, dass er die Corona-Warn-App nutzen würde oder dies bereits tut. 25 Prozent sind unentschlossen, und nur jeder Vierte spricht sich entschieden gegen eine Nutzung der kostenlosen App aus. Das ist das Ergebnis einer Studie des österreichischen Senioren-Smartphone-Herstell-

ers Emporia unter 1.100 Menschen ab 65 aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Prävention und Gesundheitsvorsorge

Da Smartphones von Emporia mit dem aktuellen Android-Betriebssystem ausgeliefert werden, können diese Geräte um viele nützliche Zusatzfunktionen erweitert werden. Jeder zweite Senior kann sich beispielsweise der Umfrage zufolge eine Nutzung von Fitness-Apps vorstellen, die Schritte zählen oder die Schlafdauer messen. Speziell auf die ältere Generation zugeschnittene Smartphones werden auch von Erhard Hackler, Vorstand der Deutschen Seniorenliga, empfohlen: "Digitale Technologien machen das Leben einfacher und sicherer. So lassen sich beispielsweise über medizinische Apps auf dem Handy ausgewählte Aspekte des Gesundheitszustands überwachen, oder man empfängt Anregungen und Erinnerungen zu wirkungsvoller Prävention und zur Gesundheitsvorsorge."

Die wilde Bergnatur im Oberharz

HARZ Winterwandern rund um den Brocken



Die Harzer Schmalspurbahn schnauft dampfbetrieben bis auf den Brocken.

(djd). Im Winter kommt die wilde Bergnatur im Oberharz zur Ruhe. In der klaren, erfrischenden Gebirgsluft können Wanderer und Naturfreunde die Stille auf abgelegenen Pfaden genießen und tief durchatmen. Durch den Nationalpark Harz führen gut beschilderte Wanderwege über die Berge, durch weite Wiesen und geheimnisvolle Moore, entlang an sprudelnden Bächen und imposanten Tal Sperren. Immer wieder ergeben sich weite Ausblicke bis zu den höchsten Gipfeln: zur kahlen Kuppe des Brockens, Norddeutschlands höchsten Berges, und zum Wurmberg mit seiner beschneiten Skipiste. Die Urlaubsregion Oberharz am Brocken im Westen Sachsen-Anhalts liegt abseits der touristischen Hauptorte und dennoch gut erreichbar im Herzen Deutschlands.

Burgruinen, Klippen und Wasserfälle

Dreizehn beschauliche Bergorte verteilen sich hier landschaftlich reizvoll zu den Füßen des Brockens. Sie bieten Aktivurlaubern, Erholungssuchenden wie auch Familien viele gemütliche Unterkünfte bei Privatvermietern, in Ferienwohnungen und -häusern. Direkt vor der Haustür starten abwechslungsreiche Rundwanderwege, die zu Aussichtspunkten und natürlichen Ausflugszielen führen. Auch Kinder lassen sich für solche Wanderziele begeistern, an denen außerdem Stempelstellen für die beliebte Harzer Wandernadel zu finden sind: So erzählt

die Ruine der Königsburg Geschichte aus dem Mittelalter, um die bizarren Schnarckerklippen bei Elend pfeift der Wind mit einem eigentümlichen Schnarchgeräusch, der Carls-Hausturm zwischen Benneckenstein und Stiege verschafft eine Rundumsicht hoch über den Baumwipfeln und vor dem Königshütter Wasserfall lädt ein Rastplatz zur Pause ein. Alle Wanderwege sind unter www.oberharzinfo.de abrufbar und können direkt ausgedruckt werden, auch die Unterkünfte sind hier online buchbar.

Höhentheater und Ausflugsziele

Bei Schnee laden gespurte Loipen zum Langlaufskifahren durch die Winterlandschaft ein. Der familienfreundliche Rodelhang am Pfeiferberg bei Benneckenstein ist mit einem Schlepplift ausgestattet. Und nicht allein bei schlechtem Wetter ist ein Besuch im Höhlentheater tief unter der Erde in den Rübeldänder Tropfsteinhöhlen ein besonderes Erlebnis: In der mystischen Baumhöhle laufen in dieser Saison die Stücke „Die Schneekönigin“, „Eine Weihnachtsgeschichte“ sowie „Familie Feuerstein und das Geheimnis der Baumhöhle“. Weitere Ausflugsziele und Highlights für die ganze Familie sind beispielsweise die lange, schwankende Hängebrücke hoch über dem Rappbodetal oder eine Fahrt mit der Rübeldandbahn oder der Harzer Schmalspurbahn.

Hilfe schenken

SPENDENAKTION Menschen in Not unterstützen



Krankheiten, Dürre und Hunger sind gravierende Probleme in großen Teilen Afrikas. Mit einer Spende für Hilfsprojekte wie hier im Südsudan kann jeder etwas unternehmen.

Foto: djd/Aktion Deutschland Hilft/World Vision/Südsudan

(djd). Was soll man dieses Jahr verschenken? Gerade unter Erwachsenen ist es nicht einfach, ein originelles Weihnachtsgeschenk zu finden. Eine nachhaltige Alternative ist es, stattdessen Menschen in Not zu unterstützen. Das geht mit einer Geldspende, die Hilfsprojekte in aller Welt ermöglicht - sei es nach Naturkatastrophen, Krankheitswellen oder Hungersnöten. Damit man gleichwohl zum Fest nicht mit leeren Händen da-

steht, gibt es etwa vom Bündnis Aktion Deutschland Hilft eine hochwertige Urkunde. Mit dem Dokument wird eine Spende zum Geschenk, das man feierlich überreichen kann. Mehr Informationen dazu hält das Bündnis, dem 23 renommierte Hilfsorganisationen angehören, unter www.aktion-deutschland-hilft.de bereit. Geschenkspenden sind noch bis kurz vor dem Fest möglich.



Die „Hilfslehrer“

LEHRE Schülersaufsicht sehr beliebt

An der OBS Lehre können Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse ein Sozialkompetenzzeugnis bekommen, indem sie sich freiwillig sozial engagieren. Eines dieser Projekte ist die Schülersaufsicht. Es geht darum, den Lehrern in der Pause zu helfen, sodass die Schülerinnen und Schüler in der Pause zusätzliche Ansprechpartner bei Problemen haben oder nichts Verbotenes tun. Wir konnten für diese Ausgabe einige Helfer von der Schülersaufsicht dazu befragen. Ein Schüler berichtet, dass es ihm Spaß macht, die Schülerinnen und Schüler zu beaufsichtigen und den Lehrern unter die Arme zu greifen. Außerdem kann er sich wie ein Lehrer fühlen und aufpassen, dass nichts passiert. Ein weiterer Schüler teilt uns mit, dass es ihm viel Spaß macht,

die Aufsicht zu machen, damit er den anderen Schülerinnen und Schülern zeigen kann, wie man sich in der Pause verhalten sollte. Erfindet es super, wenn man den Lehrern hilft, weil sie auch nicht immer alles sehen können. Einer der anderen Schüler der Schülersaufsicht sagt, dass es ihm viel Spaß macht, den Schülerinnen und Schülern zu zeigen, was richtig oder falsch ist. Er macht die Aufsicht, weil es ihm Vorteile im späteren Leben bringt und damit er seinen Mitschülern etwas mitgeben kann. Seine Aufgaben sind es, aufzupassen, Streitigkeiten zu schlichten und auf die aktuellen Abstandsregeln zu achten. Die Schülersaufsicht ist bei den Schülerinnen und Schülern unserer Schule sehr beliebt.

Tim Schmidt und Maxim Graf

Das Presseteam der OBS Lehre stellt sich vor

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

das sind wir! Das Presse-Team der Oberschule Lehre. Für den einen oder anderen hört sich das vielleicht nicht so spannend an und ich gebe zu, am Anfang hatte ich auch meine Zweifel. Doch jetzt, wo ich hier sitze und die-

sen Artikel schreibe, macht es richtig viel Spaß!

Wir sind ein richtig tolles, lustiges Team, bestehend aus sechs Schülerinnen und Schülern, einer Lehrerin und einem Lehrer, und wollen euch

zeigen, was bei uns in der Gemeinde Lehre so los ist. Dafür treffen wir uns jeden Mittwoch alle gemeinsam. Wir machen uns Gedanken, diskutieren und reden darüber, was es Neues gibt und ob es euch interessieren könnte.

Natürlich gibt es bei uns auch immer was zu lachen. Das macht das gemeinsame Arbeiten immer noch lustiger und lebendiger. Seid gespannt auf das, was kommt!

Paula Fischer



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Oberschule Lehre
Rosinenweg 13, 38165 Lehre
Tel. 053 08 / 63 57
Fax. 0 53 08 / 17 94
E-Mail: info@schule-lehre.de

REDAKTION

Die „Hilfslehrer“
Tim Schmidt und Maxim Graf

Die neue Nestschaukel
Tim Schmidt

Das Presseteam der OBS Lehre
Lisa Drews, Klasse 10b

Rhetorikkurs der 10. Klassen
Jeannette Petri

VERLAG

Ideal Werbeagentur und Verlag
Braunschweig

SCHULLEITUNG

Frau Thomsen (Schulleiterin)
Herr Köneker (stellv. Schulleiter)
Manuel Jürgens (Lehrer)
Kathrin Marks (Lehrerin)

Das Ausbildungsforum

LEHRE Eine gute Möglichkeit spannende Betriebe persönlich kennenzulernen.



In jedem Jahr findet an der OBS Lehre ein Ausbildungsforum statt. Auch in diesem Jahr konnten Schülerinnen und Schüler unserer Schule unter Einhaltung der Abstand- und Hygieneregeln viele interessante Betriebe und Berufe kennenlernen. Das Ausbildungsforum ist für den 9. und 10. Jahrgang gedacht und soll bei der Berufsorientierung helfen. Hier kann man viel mehr über die verschiedenen Betriebe und Berufe erfahren, als man im Internet je finden würde. Auch die 7. und 8. Klassen können sich am Ausbildungsforum beteiligen, indem sie Essen und Trinken an die Betriebe verteilen oder beim Aufbau der Stände mitwirken. Bevor das Ausbildungsforum beginnt, haben die Schülerinnen und

Schüler mehrere Wochen Zeit, zwei bis drei Bewerbungen zu schreiben, um sich damit bei den Betrieben zu bewerben. Am Tag des Ausbildungsforums bekommen die Schülerinnen und Schüler dann die Chance, sich bei den Betrieben persönlich vorzustellen und ihre Bewerbung bei ihrem Wunschbetrieb abzugeben. Hier können erste Kontakte geknüpft werden. So umgehen sie das Problem, auf einem anonymen Stapel voller Bewerbungsmappen zu landen. Das Ausbildungsforum ist immer ein Highlight und ist sehr beliebt bei uns an der Schule.

Tim Schmidt

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Weihnachtsbotschaft in der Börnekenhalle

LEHRE Gottesdienste am Heiligabend

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Lehre-Brunnsrode plant für Heiligabend zwei Gottesdienste in der Börnekenhalle: Einen Krippenspiel-Gottesdienst um 14:30 Uhr und eine Christvesper um 17:30 Uhr.

Die Verlegung in die Börnekenhalle geschieht aus Hygieneschutzgründen. Pfarrer Jonas Stark: „Die Börnekenhalle ist einfach größer als unsere Kirchen in Lehre und Groß Brunnsrode. Wir sind so in der Lage, die erforderlichen Abstände zwischen den Haushalten an Heiligabend zu garantieren. Alle Menschen können also Kirche wie gewohnt in ihre Heiligabend-Planung mit einbeziehen. Nur der Ort ist anders.“

Halle statt Kirche? Wird das denn „weihnachtlich“? „Wir sind da ganz versichtlich“, so Stark. So würde sich Anton Schulz um warme Lichtverhältnisse bemühen und Heinrich Köther um einen schönen Weihnachtsbaum. Und auch die Krippenfiguren würden natürlich mit in die Halle genommen.

Und wenn es an der einen oder anderen Stelle doch improvisiert ausschaue, dann passe dies auch hervorragend zur Weihnachtsbotschaft. Stark: „Maria und Josef – haben die

etwa eine Geburt im Stall geplant? Wohl kaum! Aber am Ende ist Weihnachten genau dies: das Jesuskind wird trotz dieser widrigen Bedingungen geboren und lebt“. Und so stünden an der Krippe auch keine zerknirschten Menschen, die das Lametta vermissten, sondern Menschen, die ihren Fokus auf das gerichtet hätten, was wirklich wichtig ist und zählt: Jesus. Liebe und Wärme. Und dazu die Engel mit ihrem „Fürchtet euch nicht!“

Dass die Börnekenhalle zur Verfügung steht, das verdankt der Pfarrer seinem engagierten Kirchenvorstand, der Heiligabend tatkräftig mit anpacken wird. Und auch der kommunalen Verwaltung. „Unsere Pläne wurden von Anfang an von Gemeindegemeinderat Andreas Busch unterstützt; wir danken für diese Solidarität!“, so Stark.

Nähere Informationen zu den Gottesdiensten und dem Hygienekonzept folgen zeitnah oder an Heiligabend direkt vor Ort durch die Kirchengemeinde.

Also: 24. Dezember, 14:30 Uhr und 17:30 Uhr: Weihnachtsgottesdienste für alle, die mögen.

Pfarrer Jonas Stark

Sport war ihr Leben

FLECHTORF Der Sportverein TTC verabschiedet sich von Monika Hinsche

Über 40 Jahre prägte Monika Hinsche das sportliche Geschehen im Verein entscheidend mit. Sie war langjährige Übungsleiterin der Trimm-Dich-Abteilung. Auf ihre Initiative hin wurde 1985 die Abteilung für Frauengymnastik und später die Wassergymnastik gegründet. Sie trainierte uns für das Sportabzeichen und nahm es auch ab.

Nebenher war sie Sport- und Jugendwartin im Vorstand. Radfahren ohne „Moni“ ging gar nicht. Beim Mittwochsradfahren oder unseren geliebten Pfingstfahrten war sie immer dabei. Regelmäßig erschien sie morgens am Waldsportplatz und hielt die Lauftreffs am Leben, die noch heute im Kampstüh stattfinden. Legendar waren auch die

Unternehmungen mit ihren „Gymnastikmädeln“. Mit ihrer lebendigen und unkonventionellen Art brachte sie „Bewegung“ in den Verein.

Sie war uns immer eine gute Freundin. Sie verstarb am 7. Oktober 2020. Sie wird uns fehlen!

Im Namen des Vorstands - Christel Bührig, Ute Stauske Lehre/Flechtorf



Kleine Andacht bei den Regenbogenkindern

BEIENRODE Erntedankfest im Kindergarten

In diesem Jahr ist alles anders... Sonst gestalten die Kinder aus dem Kindergarten den Gottesdienst zum Erntedankfest in der Kirche mit. Unter den Voraussetzungen in diesem Jahr, wurde im Kindergarten eine kleine Andacht abgehalten, zu der wir Pfarrer Neumeier eingeladen haben. Er brachte uns einen großen Kürbis aus dem Garten mit, den wir auf den Tisch mit den Erntegaben legten. Die Erntegaben haben die Kinder von zuhause mitgebracht, da gab es Äpfel, Birnen, Pflaumen, Weintrauben, Gurken und Brötchen. Die Kinder laschten der Geschichte von Pfarrer Neumeier und fügten ihr Wissen dazu: Brot wächst nicht auf dem Feld, aber der Weizen, aus dem wird das Mehl für das Brot. Das haben wir dann beim gemeinsamen Frühstück mit großem Appetit gegessen, ebenso das mitgebrachte Obst



Foto: Julia Bartels

und Gemüse. Natürlich haben wir uns auch mehrfach an diesem Tag für un-

ser Essen bedankt. Es war ein schöner Tag.
Julia Bartels

Adventskalender fällt aus

FLECHTORF/BEIENRODE

Leider wird es in diesem Jahr weder in Flechtorf noch in Beienrode einen Lebendigen Adventskalender beziehungsweise Adventsfenster geben. Aufgrund der strengen Corona-Auflagen (der Abstands- und Hygieneregeln) können diese in den letzten Jahren gut besuchten Veranstaltungen leider nicht stattfinden.

Wir bitten für Ihr Verständnis und hoffen, dass diese beliebten Treffen im nächsten Jahr wieder stattfinden können.

Erika Grotewold
Kirchengemeinden Flechtorf
und Beienrode